

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



Das war Eching 2021

JANUAR

Mit einer Unterschriftenaktion haben Dietersheimer gefordert, bei der Planung eines Windrads in Garching, nahe an der Gemeindegrenze, stärker einbezogen zu werden. Alexander Krimmer (ÖDP) wurde als neuer Gemeinderat vereidigt, nachdem Bertram Böhm (Echinger Mitte) zum Jahreswechsel sein Mandat niedergelegt hatte. Ein ausrangiertes Fahrzeug der Feuerwehr Günzenhausen wurde vom Gemeinderat für einen symbolischen Preis der Hilfsorganisation „Navis“ für eine humanitären Einsatz überlassen. Der „Eching-Schein“, ein Gutschein für örtlichen Einkauf aus der Gemeindeverwaltung, wurde auch im öffentlichen Handel in Umlauf gebracht.

FEBRUAR

Die FW hat ein Bürgerbegehren eingereicht, um im vergünstigten Wohnbaumodell der Gemeinde wieder Grundstücksverkäufe zu ermöglichen; zuletzt waren Verkäufe gestoppt und nur mehr Vergabe im Erbbaurecht vorgesehen gewesen. Der Gemeinderat beschloss, auf allen öffentlichen Flächen auf den Einsatz von Pestiziden zu verzichten und auch Pächter kommunalen Grunds darauf zu verpflichten.

MÄRZ

Für den Wiederaufbau der abgebrannten Tennisanlage wurde der erste Spatenstich gesetzt. Nach mehreren Anläufen und Kehrtwendungen hat der Gemeinderat eine Einfriedungssatzung zur Regelung von Gartenmauern und -zäunen verabschiedet. Neu gefasst wurde auch die Stellplatzsatzung, die nun auch Regelungen für Fahrradständer vorsieht. Mit einem Grundsatzbeschluss zum Beginn des Bauleitplanverfahrens hat der Gemeinderat „Grünes Licht“ für die Erweiterung der Kleingartenanlage gegeben. Nahezu einstimmig hat sich der Gemeinderat von der Integration eines Bürgersaals in die Pläne des Günzenhausener Feuerwehrhauses verabschiedet und stattdessen einen neuen Saal in der Dorfmitte ins Visier genommen. Entlang der Bahn wurde die erste Fahrradstraße in der Gemeinde ausgewiesen. Rudi Hauke hat seinen zweiten Roman „Auf Distanz und doch so nah“ über eine Pflegegutachterin veröffentlicht. Bei einem bundesweiten Wettbewerb zu ökologischem Landbau wurde der Pfäbhof in Ottenburg ausgezeichnet. Nach jahrelangem Vorlauf hat das Rathaus ein Bürgerinformationsportal über die Themen und Sitzungen des Gemeinderats freigeschaltet.

APRIL

Die örtlichen Apotheken haben im ehemaligen Huberwirt ein gemeinsames Schnelltest-Zentrum für Tests auf Covid-19 eingerichtet. Mit Johannes Haidn trat erstmals ein hauptamtlicher Gemeindechefarchivar den Dienst im Rathaus an; allerdings wurde die Beschäftigung im Oktober wieder aufgelöst. Bei den neuen Radständen am S-Bahnhof wurde eine kostenlose Service-Säule für Radfahrer installiert. Ein Lkw-Fahrer mit 2,2 Promille Alkohol im Blut ist am Autobahnparkplatz „Echinger Gfild“ mit seinem 40-Tonner in ein WC-Häuschen gerast. Das Ehepaar Isabella und Thomas Stolz hat zu ihrer Hochzeit einen Walnussbaum gespendet, der am Echinger See

gepflanzt wurde. Ehrenbürger Joachim Enßlin, 1972 bis 1990 Echinger Bürgermeister, ist im Alter von 78 Jahren verstorben. Die Gemeindeverwaltung in das neu umgebaute Rathaus umgezogen; pandemiebedingt gab es keinerlei Feierlichkeiten zur Wiedereröffnung. Der Gemeinderat hat entschieden, das nordwestliche Ufer des Hollerner Sees unter Landschaftsschutz stellen zu lassen.

MAI

Erstmals hat das Rathaus eine Klimaschutzmanagerin; Lena Herrmann hat die Stelle zur Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts angetreten. Die Brüder Adrian und Maximilian Kleemann gewannen an Klavier und Violine das Bundesfinale von „Jugend musiziert“. Nach 49 kniffligen Fragen wurden beim Lockdown-Kultur-Rätsel des KulturForums Gisela Duong, Olaf Winkler und Michael Widmann als Gewinner prämiert.

JUNI

Zur Realisierung einer Kreuzweg-Kapelle mit künstlerischen Wandteppichen in den Dietersheimer Isarauen hat sich ein Verein mit Stefan Wagner als Vorsitzendem gegründet. Das Sportheim des TSV wurde unter neuer Führung als „Casa rustica“ nach Umbau wiedereröffnet. In einem Publikumswettbewerb wurde über die neue Webseite der Gemeinde abgestimmt. Bei der Hauptversammlung online wurde Manfred Oster zum neuen Vorsitzenden des TSV gewählt. Bei heftigen Regenfällen gab es Wasserschäden am Ort, unter anderem wurde der Keller der Musikschule überflutet.

JULI

Marianne Filser wurde turnusmäßig neue Präsidentin des Lions Clubs. Das ASZ schloss wegen personeller Engpässe seine Sozialstation. Neue Urnengräber für den Friedhof Dietersheim hat der Gemeinderat beschlossen. Die Grundschule an der Nelkenstraße und die Grund- und Mittelschule Danziger Straße werden über ein staatliches Förderprogramm mit Glasfaseranschluss ausgerüstet. Nach langen Zugangsbeschränkungen war das Rathaus wieder frei zugänglich – Symbol für die weitgehenden Pandemie-Lockerungen im Sommer. Mario Krieg-Jurczyk ist als neuer Kirchenmusiker der Pfarrei St. Andreas gestartet. Mehrere Echinger Teams haben sich an der Aktion „Stadtradeln“ beteiligt. Für den Wiederaufbau der Tennisanlage wurde Richtfest gefeiert. Die Staatsanwaltschaft Landshut durchsuchte mit großem Polizeiaufgebot das Rathaus und stellte Unterlagen zu Ermittlungen gegen Bürgermeister Sebastian Thaler wegen Untreue sicher. Wenig später wurde bekannt, dass gegen Thaler wegen eines privaten Wohnungskaufes auch noch wegen Wucher ermittelt wird. Beim Bürgerentscheid zum Wohnbaumodell setzte sich das Bürgerbegehren mit 2553 zu 1211 Stimmen klar gegen die bisherige Regelung durch. An der Imma-Mack-Realschule wurde Rektorin Gertraud Weber verabschiedet, die seit der Gründung die Schule geleitet hatte; ihr Nachfolger ist Gerd Neubert. Dagmar Zillgitt wurde mit dem „Melvin Jones Fellow“ der Lion Foundation ausgezeichnet, der

international höchsten Auszeichnung der Organisation. Die Grünen haben Ulrike Friedrich und Thomas Liebenthal als neue Sprecher des Ortsverbands gewählt.

SEPTEMBER

„Kind im Fokus“ eröffnete mit den „Kleinen Strolchen“ seine vierte Betreuungsstation mit Tagesmüttern. Weil er die „3G“-Regel in einem Schnellimbiss im Gewerbegebiet überprüfte, wurde ein Mitarbeiter von Kunden zusammengeschlagen. Die Gemeinde wurde in das bayerische Städtebauförderprogramm aufgenommen und will nun Entwicklungsschritte in diesem Projekt umsetzen. Thomas Nistler startete als neuer Rektor an der Grund- und Mittelschule. Nach Anlieger-Einwänden ließ der Gemeinderat den Bebauungsplan für den Dietersheimer Anger neu zeichnen. Mit Verspätung wurde die sanierte Tiefgarage unter dem Bürgerplatz geöffnet, nachdem mutwillige Zerstörungen Nachreparaturen gefordert hatten. Mit einem Feldgottesdienst und der Segnung neuer Fahrzeuge feierte die Freiwillige Feuerwehr Eching pandemiebedingt in kleinem Rahmen ihr 150jähriges Bestehen. Gemeinde- und Kreisrat Leon Eckert wurde für die Grünen in den Deutschen Bundestag gewählt. Im Gemeindebauhof wurden zwei neue Fahrzeuge in Dienst gestellt. Mit Straßensperrungen hat der Umbau der Blütenstraße begonnen. Bei einem „Fair Trade“-Markt auf dem Bürgerplatz wurde die Zertifizierung Echings zur „Fair Trade“-Kommune gefeiert. Das Rathaus will ein Sozial-Ticket einführen, auf das es mit entsprechendem Nachweis aus dem Landratsamt 80 Prozent Ermäßigung bei Kultur-Veranstaltungen gibt.

OKTOBER

Michael Ertl wurde als neuer Leiter der Polizeiinspektion Neufahrn ins Amt eingeführt. Die Volkshochschulen Allershausen, Eching und Fahrnzhausen gingen eine Kooperation ein. Frauke Bachmeier wurde zur neuen Präsidentin der Narrhalla Heidechia gewählt. Der Maibaumverein Dietersheim konnte wieder eine Kirtahutschn aufbauen und Kirchweindeln servieren.

NOVEMBER

Thomas Leutner wurde zum neuen Vorsitzenden des Feuerwehrvereins Eching gewählt. Bei einer großen Auftaktveranstaltung im Rathaus konstituierte sich ein Klimabeirat, der die Gemeinde in klimarelevanten Fragen beraten und eigene Initiativen entwickeln soll. Nach 30 Jahren als Vorsitzende des Tagesmütterprojekts, zuletzt organisiert über den Verein „Kind im Fokus“, wurde Lioba Moos verabschiedet, neue Vorsitzende ist Petra Feichtner. Bei einer Sondersitzung hat der Gemeinderat Schritte zur Aufklärung der offenen Fragen um Bürgermeister Thaler beschlossen. Das Wohnbaumodell der Gemeinde wird auf die Vergabe vergünstigter Eigentumswohnungen ausgeweitet. Der Gemeinderat hat sich von der „Großen Lösung“ der Dietersheimer Umgehungsstraße im Verbund mit Garching verabschiedet.



Gemeinde Eching

Bürgerplatz 1, 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0
Telefax: 089 / 319000-1099
E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag 08.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12.00, 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Aufgrund des aktuell rückläufigen Infektionsgeschehens ist z.Z. beim Besuch des Echinger Rathauses keine Terminvereinbarung mehr erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. Bei Betreten des Rathauses ist eine FFP2-Maske zu tragen.

Bürgersprechstunden

Trotz der aktuellen Einschränkungen hält Bgm. Thaler am Angebot der wöchentlichen Bürgersprechstunde am Dienstag zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr fest. Allerdings findet diese bis auf weiteres bevorzugt als Videokonferenz bzw. telefonisch statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089/319 000 6102 an.

Amtliche Mitteilungen

Meldungen aus dem Standesamt

Eheschließungen

- 05.11. Tobias Engelhardt und Sarah Schur,
85386 Eching
22.11. Daniel Patrick Told und
Elizaveta Alekseevna Sytova, Eching

Sterbefälle

- 20.11. Breutel, Wilhelm Heinrich, Eching

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 01.12.2021

Fahrräder in verschiedenen Farben, Scooter-Roller, Skateboard, Fahrradtasche
Schmuck: Armbanduhren, Lesebrillen, Sonnenbrillen, Smartphones und Zubehör, Kopfhörer
div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Autoschlüssel
Geldbeutel, EC-Karten, Kreditkarten
Katzen, Wasserschildkröte
Krücken und eine Tasche inkl. Kleidung

Vergünstigte Eigentumswohnungen / Jahresrückblick 2021

Liebe Echinger

In den Baugebieten Eching-West und Dietersheim Am Mühlenweg werden insgesamt 59 stark vergünstigte Bauparzellen mit 40% Abschlag auf den Bodenrichtwert nach den Kriterien des Echinger Wohnbaulandmodells vergeben, die eine Hälfte im Erbbaurecht mit einem Zins von 1,5% und die andere Hälfte im Verkauf. Derzeit werden die ca. 150 eingegangenen Bewerbungen von der Verwaltung geprüft. Im Baugebiet an der Böhmerwaldstraße wurden bereits 2019 19 Bauparzellen vergeben, die Häuser wurden größtenteils bereits errichtet, die ersten Familien sind schon in ihr neues Heim eingezogen. Auf dem aktuell noch im Eigentum der Gemeinde befindlichen Grundstück im Norden des Baugebiets entlang der S-Bahnlinie sollen ca. 100 Eigentumswohnungen unterschiedlicher Größe (1-5 Zimmer) durch einen Bauträger errichtet werden. Die Gemeinde befindet sich derzeit in der Endverhandlung mit einem Bauträger, der die Auflage erhält, ein Drittel der Wohnungen mit einer Vergünstigung von 1.000 EUR pro Quadratmeter nach gemeindlichen Vergabekriterien zu verkaufen. Diese Kriterien orientieren sich an den Vergaberichtlinien für Wohnbauland und wurden in den vergangenen Wochen in zwei Sitzungen eines Arbeitskreises des Gemeinderats ausgearbeitet. Die Wohnungsvergabe sowie der Baubeginn sind für 2022 geplant. Der Start des Bewerbungsverfahrens wird rechtzeitig bekanntgegeben. Neben der Errichtung der Eigentumswohnungen durch einen Bauträger, wird die Gemeinde direkt angrenzend daran sowie an der Bernhard-Lichtenberg-Straße und in den Obergeschossen der KiTa Eching-West vergünstigte Mietwohnungen errichten. Hierfür sollen in 2022 die Planungen durchgeführt und in 2023 mit dem Bau der ersten Gebäude begonnen werden. Wir werden dabei die Wohnungsbauförderung des Wohnungspakts Bayern nutzen, wodurch die Gemeinde 30% der Baukosten sowie der (rechnerischen) Grunderwerbskosten als Förderung erhält. Diese Förderung wird direkt an die späteren Mieter in Form günstiger Mietpreise weitergereicht werden.

Mit dieser Ausgabe des Echinger Forums wird Ihnen der Jahresbericht 2021 der Gemeinde verteilt. Damit möchte ich Ihnen einen Überblick über die Projekte und Initiativen des abgelaufenen Jahres geben. Zudem finden Sie darin einen Ausblick auf die künftigen Planungen und Entwicklungen Echings. Da auch in diesem Jahr pandemiebedingt nur eine Bürgerversammlung im Hauptort Eching stattfinden konnte, möchte



ich Sie zudem in meinem sechsminütigen Video-Jahresrückblick im Schnelldurchlauf auf einen Rundgang durch unsere Gemeinde mitnehmen. Sie finden dieses Video auf der Gemeinde-Homepage unter folgendem Link: www.eching.de/2021

Im April 2021 hat die Gemeindeverwaltung pünktlich das neu erbaute und mit modernster Technik ausgestattete Rathaus in der Ortsmitte bezogen. Mit gut 15 Millionen Euro war dies das größte Bauprojekt in der Gemeindegeschichte. Ganz untypisch für öffentliche Bauvorhaben wurden Zeit- und Kostenplan eingehalten. Vielen Dank an die beteiligten Kolleginnen und Kollegen sowie an alle Firmen, Architekten und Fachplaner für dieses vorbildliche Teamwork! Eine offizielle Eröffnung verbunden mit einem Tag der offenen Tür soll pandemiebedingt im Frühjahr 2022 nachgeholt werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen für das kommende Jahr 2022 vor allen Dingen Gesundheit, dazu Glück und Zufriedenheit gepaart mit dem Mut, Veränderungen anzunehmen, Neues zu wagen und von den unzähligen Möglichkeiten des Lebens Gebrauch zu machen – hoffentlich bald wieder ohne Einschränkungen.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

Sebastian Thaler
Erster Bürgermeister

DIESMAL LESEN SIE

Amtliche Mitteilungen	3 - 5
Gemeinderat / ASZ	6 - 8
Schule / Kirche / Kultur	8 - 14
VHS / Vereine	15 - 18
Parteien	18 - 22
Ortsteile / Eching Aktuell / Umwelt	23 - 25
Impressum	27
Xare / Termine	28 - 30

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen
Dienstag 15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch 15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 13:00 - 18:30 Uhr
Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Ein wichtiger Hinweis: Die Nutzung des Wertstoffhofs ist derzeit ausdrücklich nur mit Mund-Nasenschutz gestattet!

Müllverschiebungen

Auf Grund des Dreikönigsfestes verschieben sich die Leerungen vom Donnerstag, 06.01.22 auf Freitag, den 07.1.2022, und die Leerungen von Freitag (07.01.) erfolgen dann am Samstag, den 08.01.2022.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.

Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten auch im Internet unter www.kreis-freising.de.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Dis-

ketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter www.heinz-entsorgung.de/ können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Problemüllsammlungen 2021

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückzugeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Feuerlöscher sind über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Erster Termin in Eching im Jahr 2022:

15.02.22, 13.00 bis 15.00 Uhr
Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Termine im näheren Umfeld:

Fahrenzhausen: 20.01., 10:00 bis 12:30 Uhr

Wertstoffhof, Ingolstädter Str. 13

Allershhausen: 20.01.22, 13:00 bis 15:00 Uhr

Wertstoffhof, Friedhofstraße 1

Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr) ist am 11.01.2022 vorgesehen; in Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr) findet der nächste Termin am 08.02.2022 statt.

Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089 / 319 000 3301, oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809 802 400) anmelden. Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: Keine). Weitere Infos zum Thema finden Sie unter www.verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung/
Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendeterminale und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar. Der nächste Termin in Eching ist noch nicht bekannt.

Die nächsten Termine im näheren Umkreis:

Unterföhring: Freitag, 07.01., 15:00-20:00 Uhr
Bürgerhaus, Münchner Str. 65,
85774 Unterföhring

Ismaning: Freitag, 28.01., 14:00-20:00 Uhr
Bürgersaal, Erich-Zeitler-Str. 2, 85737 Ismaning

Die Gemeinde informiert

Grünflächenpflege im Herbst und Winter

Wie jedes Jahr von November bis März werden auch in diesem Jahr vom gemeindlichen Bauhof wieder Baumpflegemaßnahmen, Heckenrückschnitte und auch Baumfällungen durchgeführt. Viele dieser Maßnahmen sind aufgrund der Verkehrssicherheit unabwendbar.

Zum anderen sind es aber auch Pflegemaßnahmen, die notwendig sind, um Pflanzungen zu erhalten und zu verjüngen. Bei der Neuanlage von Heckenpflanzungen werden zunächst sehr enge Pflanzabstände gewählt um einen raschen Bodenschluss zu erreichen. Durch die Mischung von schnell wachsenden Pioniergehölzen mit hartholzigen, langlebigen Gehölzen gelingt das auch schnell. Nach einigen Jahren muss der Bestand aber ausgelichtet und die Pioniergehölze entfernt werden. Dabei werden auch abgestorbene, beschädigte, bruch- und standgefährdete Harthölzer zurückgeschnitten, abgesetzt, aufgeastet oder wenn nötig auch entfernt. In diesem Jahr sind größere Rückschnitte auch wieder im Freizeitgelände, an den Tennisplätzen, am Moosweiher sowie am Langen Weiher erforderlich. Für den Maßnahmenkatalog des im Jahr 2019 erstellten Baumkatasters werden die Bäume in jährlichen Rhythmus untersucht und es werden Kategorien für die Erforderlichkeit von Pflegemaßnahmen festgelegt wie Pflegeschnitte aber auch Baumfällungen, falls ein Baum als nicht mehr verkehrssicher eingestuft wird. Hauptsächlich handelt es sich hier um die Entfernung von Totholz sowie Rückschnitte zur Herstellung des Lichtraumprofils.

Falls ein Baum gefällt werden muss, wird — teilweise vielleicht an anderer Stelle und mit einer anderen Baumart — soweit möglich nachgepflanzt. Hier ist zu beachten, dass sich nicht jeder Standort für eine Wiederbepflanzung eignet. Auch bei der Auswahl der Baumart gibt es, v.a. auch aufgrund des Klimawandels und damit einhergehender größerer Trockenheit und Hitze, immer wieder neue Pflanzempfehlungen.

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, Tel. 089/3 1931 73, Fax 089/3 1955 31

Abgabemöglichkeit in:
Eching
Rufen Sie uns gerne an unter
08136-89 32 22

Betten Kerle
Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

Betten made in Bavaria

Dachauer Str. 15
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136-89 32 22
Fax 08136-93 88 56
www.betten-kerle.de
Email: info@betten-kerle.de

- * Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -im Haus-
- * Daunendecken- und Kissenanfertigung -im Haus-
- * Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn

GARTENGESTALTUNG
Löwenzahn
GÄRTNERMEISTER LÖW
Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotope, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzläune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege

Bilder u. Info:
www.gartengestaltung-loewenzahn.de

MehrgenerationenHaus Alten Service Zentrum

Das Programm des Alten-Service-Zentrums/ MehrGenerationenHauses im Januar 2022

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching/MehrgenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im Alten-Service-Zentrum/MehrgenerationenHaus, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im Alten-Service-Zentrum/MehrgenerationenHaus:

Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfguppe / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / english conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt/ Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde

Alle Veranstaltungen finden unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygienevorschriften statt!

Mittwoch, 5.1., 19 Uhr, Treffen der Briefmarken- u. Münzfreunde. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Freitag, 7.1., 10-12 Uhr, Umgang mit digitalen Medien: Mediensprechstunde Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung. Eintritt frei.

Montag, 10.1. ab 8 Uhr, kostenlose Einzelberatung (je 60 Minuten) zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung. Jeder kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in eine Situation geraten, in der wichtige Entscheidungen nicht mehr selbst getroffen werden können. Daher ist es sehr wichtig, schon in gesunden Tagen für die Zukunft Vorsorge zu treffen. Die Hospizgruppe Freising e.V. bietet Einzelberatung zu diesem Thema an. Bitte melden Sie sich bei Interesse im ASZ/MGH für einen Termin an!

Montag, 10.1., 14.30 Uhr, 1,50 € Vortrag Bestattungsvorsorge Entlastung für die Angehörigen – Sicherung der zurückgelegten Bestattungskosten bei Sozialhilfe. Es besteht Zeit Fragen zu stellen. Referent: Christian Roch, Trauerhilfe DENK. Mit Anmeldung.

Montag 10.1., 16 – 18 Uhr: Echinger Kreativ-zirkel - Arbeiten mit Textilien und Wolle. Ohne Anmeldung.

Dienstag 11.1., 10 Uhr, Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung. Eintritt frei

Mittwoch 12.1., 13 Uhr, 9,50 € (eig. Karte 4,-- €) TP: Bhf. Richtung Freising - Landkreis Freising entdecken! Altes Gefängnis Freising – Das Gefängnismuseum (eröffnet 2014) Wir erfahren in einer Führung über die Geschichte des Gebäudes und ihre ehemaligen Insassen. Zudem sehen wir eine ‚Badestube‘ aus der Zeit vor dem 2. Weltkrieg. Führung: Ernst Graß, Altes Gefängnis Freising e.V.. Achtung: viele Treppen! Anschließende Einkehr in der Weinstube im Alten Gefängnis (Da gib't's auch Kaffee und Kuchen). Mit Anmeldung.

Donnerstag, 13.1., 14.30 Uhr, 1,50 € (Vortrag) Vortrag mit Bildern „Dahoam in Eching & rundumadum ... Bilder von der Echinger Heimat und der näheren Umgebung. Referent: Werner Kießling. Mit Anmeldung

Donnerstag, 13.1., 15 – 17 Uhr, 5,-- € Café Auszeit Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung

Freitag, 14.1., 19.30 Uhr – Film-Club „Cinema Paradiso“ Monatliche Filme mit Traudl Mandausch und Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde. Mit Anmeldung. Eintritt frei.

Samstag 15.1., 14-16 Uhr Reparatur Café Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des

Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung

Sonntag, 16.1., 16,-- € (Karten) im Herkulesaal - Kammerphilharmonie Dacapo Neujahrsmatinée mit Werken von Vivaldi, Josef und Johann Strauß. Dirigent: Franz Schottky. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung am 27.12.2021.

Montag, 17.1., 14.30 Uhr, Konzert „Wir Machen Musik“ Heute hören Sie beschwingte Melodien aus Operetten, deutschen Filmen der 30er Jahre, „American Evergreens“ und Gospelliedern. Die ehemaligen professionellen Opernsängerinnen Janet Hardy und Miriam Wagner singen für Sie und spielen Klavier. Mit Anmeldung. Eintritt frei.

Dienstag, 18.1., 17 – 18.30 Uhr: Offener Gesprächskreis für Trauernde. Geleitet von einer ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterin. Anmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert über den Hospizverein Freising Tel. 08161/532525. Eintritt frei.

Mittwoch, 19.1., 15 Uhr, Kaffeeklatsch mit Musik. Ein beschwingter Nachmittag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Mittwoch 19.1., 16 Uhr: Umgang mit digitalen Medien: Smartphone-Sprechstunde – Wieder da!

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung

Donnerstag, 20.1., 12 Uhr, 7,50 € (inkl. Wasser/Kaffee) Echinger kochen für Echinger

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 info@haschke.com

Ihr Immobilienmakler in Eching

Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie
Vermietungen

HAUS (RH, REH, DHH) von vorgemerkten Kunden dringend zu kaufen gesucht!

! AKTUELL !
Appartements, 2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser
in Eching / Neufahrn und Umgebung zum Kauf gesucht!

BAUGRUND dringend gesucht

Monika und Sigfried Freinberger kochen ein leckes Menü. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung

Freitag, 21.1., 10-11.30 Uhr, Lesekreis - Für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Frau Vogt und Frau Siebert. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ/MGH. Eintritt frei.

Montag, 24.1., 13.30 Uhr, 5,- € (Fahrt) TP: ASZ - Besuch KZ Gedenkstätte Dachau - Wir fahren mit den Kleinbussen in die Gedenkstätte nach Dachau. Sie können die Hauptausstellung im ehemaligen Wirtschaftsgebäude eigenständig besuchen (barrierefrei). Im Fokus steht das Schicksal der Häftlinge. Ebenso die Außenanlagen können Sie abgehen. Ohne Führung. Café vor Ort. Aufenthaltsdauer 2 Stunden. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 26.1., 14.30 Uhr, Konzert „Schlage(r)nde Herzen“ Erleben Sie einen beschwingten und fröhlichen Nachmittag mit bekannten Schlagern zum Mitsingen und zum Zuhören. Mit Anmeldung. Eintritt frei.

Mittwoch, 26.1., 15 Uhr, ASZ-Bewohner-Stammtisch, Bewirtung: Café Central, ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 27.1., 9 Uhr, Besuch der Kindergruppe „Max und Moritz“. Die Kindergruppe Max und Moritz besucht das ASZ/MGH und bringt selbstgebackenen Kuchen mit. Alle Besucher/innen und Bewohner/innen sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Mit Anmeldung. Eintritt frei.

Donnerstag, 27.1., 9 Uhr, Gruppe für pflegende Angehörige. In einem ungezwungenen Rahmen haben Sie Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten und erhalten fachliche Informationen. Leitung: Barbara Hammrich. Mit Anmeldung. Eintritt frei.

Donnerstag, 27.1., 15-17 Uhr, 5,- € Café Auszeit Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung

In Zusammenarbeit mit der Echinger Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien:

Starke Großeltern – Starke Kinder (Deutscher Kinderschutzbund)

Der Kurs soll Sie als Großeltern dabei unterstützen:

- gute Zeiten mit Ihren Enkelkindern zu verbringen,
- Ihren Platz in der Familie bewusst einzunehmen und zu gestalten
- die typischen Klippen des Großelternseins zu umschiffen.

Der Kurs umfasst 6 Termine. Jedes Treffen befasst sich mit einem bestimmten Thema, z. B.: Großeltern sind heute anders – oder nicht? Großeltern haben andere Aufgaben als Eltern etc. Mit vielen Hintergrundinformationen, praktischen Übungen u. Tipps. Der Austausch mit anderen Großeltern ist selbstverständlich möglich. Kursleiterinnen: Martina Halbreiter (Dipl. Sozialpädagogin), Isabelle Schulze Südhoff (Psychologin M. Sc.)

Dienstag, 1.2./Dienstag, 8.2./ Dienstag, 15.2./ Dienstag, 22.2./Dienstag, 8.3./Dienstag, 15.3., im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus. jeweils 9 – 11.30 Uhr. Anmeldung ab sofort möglich. Der Kurs ist kostenlos. Nähere Informationen im ASZ/MGH Eching, Bahnhofstr. 4, Tel. 089/327142-29, E-Mail: hammrich@asz-eching.de.

Helfer*innen gesucht

Das Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus Eching sucht dringend Menschen im Rahmen einer gemeinnützigen Tätigkeit für die Betreuung und Hilfe bei Älteren daheim. Sie erhalten 10,50 € pro Stunde im Rahmen der steuerfreien Aufwandsentschädigung. Bei Interesse oder für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus.

Babymassagekurs

Am 2. Februar 2022 beginnt wieder ein Kurs Babymassage mit Sandra Sobota, zertifizierte Kursleiterin für Baby- und Kindermassage. Der Kurs ist geeignet für Babies von 8 – 10 Wochen bis zum Beginn des Krabbelalters. Der Kurs findet von 10-11 Uhr statt. Der Kurs läuft über 6 Kurseinheiten. Die Kosten sind 70 € inklusive Kursmappe.

Information und Anmeldung: Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus Eching, Bahnhofstr.4, 089-327142-0, info@asz-eching.de.

Veränderungen im Mehrgenerationenhaus / Alten-Service-Zentrum

G. Fiedler/ Sie erinnern sich sicher noch an ihre Schulzeit und Heraklit: „Alles ist in Bewegung, nichts bleibt fest, alles verändert sich.“ Das bewahrheitet sich nun also auch im ASZ, dem Mehrgenerationenhaus. Personelle Veränderungen bei den Angestellten, der Leitung des Mehrgenerationenhauses, der Ausflugsgestalterin und in einigen Monaten auch in der Geschäftsführung selber.

Und vielen von Ihnen ist auch die junge, dynamische Ausflugsbegleiterin Frau Hammrich



Barbara Hammrich

nicht nur in guter Erinnerung, sondern bei manch beliebten Ausflügen auch noch recht präsent. Frau Hammrich wird nun ab dem 1. Januar die stellvertretende Geschäftsführung und die Leitung des Mehrgenerationenhauses übernehmen, nachdem Klaus-Dieter Walter in Ruhestand geht. Nicht immer eine leichte Aufgabe, aber als Münchner Kindl, zumindest als in den frühen 80er Jahren dort geboren, ist sie dieser Aufgabe mit Sicherheit gewachsen.

Lange Jahre in Deutenhausen lebend, hat sie darüber hinaus enge Verbindung zu der Gemeinde Eching. Nach dem Besuch des Gymnasiums am Chiemsee und späteren Fachabiturabschluss an der FOS in Freising erhielt sie dann den Abschluss als Dipl. Sozialpädagogin (FH). Ein Jahr Auslandsaufenthalt festigte sie in der Gewissheit, in diesem Bereich weiter arbeiten zu wollen. Die Caritas-Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter in Freising war dann der Grundstein, sich 2017 im MGH/ASZ zu bewerben. Nun also, nach Übernahme der Leitung des MGH und der gesamtpolitischen Betrachtung der derzeitigen Situation im Pflege- und Beratungsbereich der älteren Mitbürger stellt sich, unter vielen anderen Fragen, hier auch die Frage nach der Digitalisierung in diesem Bereich. Viele Ideen der Digitalisierung sind zwar schon verwirklicht, aber sicherlich wird es weitere Felder geben. Brainstorming, also Ideensammlungen auf diesem Gebiet, hat es schon gegeben und so schwebt Frau Hammrich die Möglichkeit der Entwicklung einer eigenen MGH/ASZ-App vor. Man dürfe allerdings nie die Verbindung zu jenen Menschen verlieren, die den neuen Techniken nicht so begeistert gegenüberstehen, so Frau Hammrich.

Und nachdem, wie wir wissen, sich alles verän-



Julia König

dert, wird nun auf dem Stuhl von Frau Hammrich ihre Nachfolgerin Platz nehmen. Frau König, Sozialpädagogin aus Nürnberg, allerdings in Pasing geboren, wird diesen Sektor ab dem 01.01.2022 einnehmen. Die knapp über 30-jährige hat in den letzten Jahren hauptsächlich als Sozialpädagogin in Nürnberg gearbeitet. In der Tagesklinik im Klinikum Nord in Nürnberg und in der Psychiatrischen Ambulanz kümmerte sie sich um Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Hier galt es, der Aussage Frau Königs zufolge, zu mannigfaltigen Patientenproblemen von schweren Depressionen bis hin zu schizophrenen Störungen bei Problemlösungen zu helfen und zu unterstützen.

Ursprünglich wollte die junge Frau Diakonin werden. Die Evangelische Kirche beschäftigt diese als Mitarbeitende des Pfarrers, insbesondere im Bereich der pflegerischen und sozialpädagogischen Aufgaben. Auf die Frage, wie sie denn den neuen Arbeitsplatz sehe, bekennt sie, dass sie zwar in München geboren ist, sie in die Gemeinde Eching aber noch hineinwachsen müsse. Es wird ihr aber bei den auf sie zukommenden Aufgaben nicht schwerfallen, neue Kontakte zu knüpfen.



BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt

Bertram Böhm

Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

Rechtsanwalt

Johannes Graf Esterházy

Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht, Versicherungsrecht
Erbrecht, Mietrecht

Rechtsanwalt

Dr. Maximilian Dachauer

Erbrecht, Stiftungsrecht, Steuerrecht

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter "RA-tools" kostenfrei!

Wie überhaupt bei den Damen und Herren, die häufig mit dem ASZ und seinem Programm unterwegs sind, es sich um weltoffene Gemeindeglieder ohne Berührungsängste handelt. Dennoch muss man erkennen, wie eingangs schon erwähnt: Die einzige Konstante ist die Veränderung.

Bescherung im Betreuten Wohnen im ASZ

Seit einiger Zeit bestehen Kontakte des ASZ/MGH zur Firma „General Electric“ in Garching. Die MitarbeiterInnen dort hatten die Idee, den Echinger SeniorInnen im Betreuten Wohnen des Vereins „Älter werden in Eching“ kleine Geschenke vorzubereiten.

Viele KollegInnen dort haben gewerkelt, gebastelt und gebacken. Frau Sandra Kahmann von GE brachte die vielen Tüten vorbei und zusammen mit Fr. Lebich, Geschäftsleitung, besuchten sie die BewohnerInnen an der Bahnhofstraße 4. Freudige Gesichter und viel Dank gab es bei der Verteilung.

Weitere gemeinsame Aktionen sind in Planung für die Zeit nach den Einschränkungen in 2022. (Bild: ASZ)



GEMEINDERAT

14. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am Dienstag, 16.11., Bürgerhaus

Christiane Glaeser/ TOP 14.2. Bürgersaal Dietersheim – Vorstellung der schallschutztechnischen Untersuchung

Der 1993 errichtete Bürgersaal besitzt nur einen unzureichenden Schallschutz. Deshalb dürfen derzeit maximal 10 Veranstaltungen, sog. „seltene Ereignisse“ gemäß der TA Lärm des Bundesimmissionschutzgesetzes, pro Jahr genehmigt werden, bei denen es um ca. 10 dB(A) lauter sein darf als im Ortsumfeld nachts zugelassen. Für eine Nutzungserweiterung sind umfangreiche bauliche Schallschutzmaßnahmen am Gebäude erforderlich, die von Dr. Stetter vom beauftragten Büro „Ingenieure Süd“ ausführlich erläutert wurden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 180.000 EUR brutto. Lärmemissionen, die im Außenbereich entstehen, wie Personen im Eingangsbereich, An- und Abfahrt von PKWs, müssten durch weitere organisatorische Maßnahmen reduziert werden. Außerdem wären nach der neuen Stellplatzverordnung der

Gemeinde ca. 20 Stellplätze erforderlich. Einmündig beauftragte der Bauausschuss die Bauverwaltung, abzuklären, ob und wie eine generelle Nutzungserweiterung vom Landratsamt genehmigt werden könnte.

TOP 14.3.1. Neubau des Feuerwehrhauses Günzenhausen

Der Bauantrag entspricht in allen Punkten den Vorgaben des Bebauungsplans und wird zusammen mit dem Antrag für die benachbarten Sportanlagen dem Landratsamt zur Genehmigung vorgelegt. Dabei konnte die erforderliche Entwässerung für beide Bereiche vereinfacht werden. Anstelle einer Zuführung in den südlichen Entwässerungsgraben entlang der Staatsstraße reichen zwei Rückhaltegräben aus. Allerdings müsste man die Entwicklung des oberhalb geplanten Neubaugebietes im Auge behalten, meinte Bauamtsleiter Bimesmeier, auch unter Berücksichtigung von außerordentlichen Regenerereignissen. Deswegen sei es notwendig, weitere Zisternen einzuplanen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 14.3.2. Errichtung eines Einfamilienhauses, Antrag auf Änderung der Dachfarbe, Dietersheim, Mühlenweg

Laut Bebauungsplan haben alle Gebäude im Baugebiet eine rote Ziegeleindeckung. Im vorliegenden Fall wurde die Dacheindeckung in der Farbe „kolonialbraun“ bereits durchgeführt und deswegen vom Landratsamt nachträglich abgelehnt. Nun möchte der Bauherr eine Befreiung vom bestehenden Bebauungsplan. Der Bauherr argumentiert, dass bei Errichtung einer Photovoltaikanlage die Farbe der Ziegel sowieso nicht mehr zu erkennen sei. Dies nahm der Bauausschuss zum Anlass, einstimmig die Genehmigung zum Beibehalt der braunen Ziegeleindeckung zu geben, wenn der Bauherr sich verpflichtet, 70 % der gesamten Dachfläche mit einer Photovoltaikanlage zu versehen.

TOP 14.4. Neubau Tennishalle – Landschaftsgärtnerische Arbeiten

Für die Gestaltung der Außenanlagen rund um die Tennishalle - Gehwege, Pflanzungen, Stellplätze - wurde die Firma „Gaismaier GmbH“ aus Freising als wirtschaftlichster Anbieter ausgewählt. Der Bauausschuss gab einstimmig sein

Einverständnis für die Vergabe des Auftrags in Höhe von ca. 260.000 EUR. Das sind ca. 5,5 % weniger, als in der Planung vorgesehen.

TOP 14.5. Teilflächennutzungsplan zur Ausweisung von Konzentrationsflächen zur Trassenführung der Höchstspannungs-Freileitung im Gemeindegebiet Haimhausen

Sogenannte Konzentrationsflächen, innerhalb derer überhaupt eine Hochspannungsleitung verlaufen darf, müssen mithilfe eines Teilflächennutzungsplans ausgewiesen werden. Nun beauftragte der Bauausschuss die Verwaltung einstimmig, dem vorliegenden Teilflächennutzungsplan zuzustimmen und fristgerecht eine Stellungnahme im Beteiligungsverfahren abzugeben. Dabei hatte sich die Gemeinde Eching bereits im Rahmen des Raumordnungsverfahrens für den Ersatzneubau der 380/220-kV-Leitung am 27.07.2021 für eine südliche Trassenführung ausgesprochen. Zwar sind dadurch wertvolle Naturflächen auf dem Gemeindegebiet Haimhausen, wie das Niedermoor beim Inhauser Moos, betroffen. Allerdings verläuft die bestehende Stromleitung bereits durch dieses Gebiet. Bei der Nordvariante müssten im Bereich Deutenhausen wertvolle Waldbestände abgeholzt werden. Auch die Gemeinde Haimhausen favorisiert die Südtrasse, da die nördliche Führung zu dicht an die Wohnbebauung heranhört und die weitere Siedlungsentwicklung beeinträchtigt würde.

TOP 14.6. Bekanntgaben/Anfragen

- Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung verzögert sich wegen Lieferschwierigkeiten. Ob sie wie geplant im Februar abgeschlossen werden kann, ist noch ungewiss.
- Anstelle einer geplanten Regenrinne wurde aus Kostengründen die ursprüngliche Plexiglasverkleidung an der Ostseite der Blauen Brücke gereinigt und wieder angebracht, um weiterhin vor Wetterunbilden zu schützen.
- Das Tempolimit von 30 km/h in der Ortsdurchfahrt der Echinger Straße in Dietersheim wurde vom Landratsamt aufgehoben. Die Gemeinde wird die Entscheidung hinterfragen. Das Limit soll bestehen bleiben.

IMMOLESS
weniger ist mehr ...

Weniger Kosten – weniger Aufwand
Mehr Zeit für die wichtigen Dinge

Wir haben Ihren Mieter oder Käufer bereits gefunden!

Wir suchen für vorgemerkte Kunden: Grundstücke, Häuser, 1-5 Zimmer-Wohnungen zum Kauf & zur Miete.
Ihre Empfehlung* ist uns bis zu 5.000 Euro wert!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter
info@immoless.de oder Tel.: 089 - 200 300 77

*Erhalten wir durch Ihre Empfehlung einen Auftrag und wird diese Immobilie durch uns verkauft, bekommen Sie bis zu 5.000 Euro.

Ihr regionaler Immobilienpartner in Dietersheim

Bei uns erhalten Sie als Eigentümer eine **kostenlose** und **professionelle Wertermittlung** Ihrer Immobilie. ▶▶▶

Besuchen Sie uns vor Ort oder auf: **www.IMMOLESS.de**





26. Sitzung des Gemeinderates am 17.11.2021 im Bürgerhaus

Christiane Glaeser/ TOP 26.1. Weitere Schritte zur Aufklärung der angefallenen Kosten in Folge des Vorfalls am Echinger See
 In Zusammenhang mit dem Vorfall am Echinger See und des darauffolgenden Rechtsstreits übernahm die Gemeinde Eching Kosten der Rechtsverfolgung und die Begleichung von Schadenersatzansprüchen. Dabei ist nicht geklärt, inwieweit die Gemeinde hier Ersatz- und Regressansprüche gegen Versicherungen und sonstige Beteiligte geltend machen kann und zu Unrecht geleistete Zahlungen zurückgefordert werden können. Um finanziellen Schaden von der Gemeinde abzuwenden, ist eine umfassende und zeitnahe Prüfung der Zahlungen und Ansprüche erforderlich. In Abwesenheit des Bürgermeisters wurde die Sitzung von Zweiter Bürgermeisterin Stefanie Malenke geleitet.

GR Bartl stellte den Antrag, alle entstandenen Kosten öffentlich zu behandeln. Malenke verwies auf die kommunale Rechtsaufsicht, die dies zum jetzigen Zeitpunkt untersage. Nach Unterbrechung der öffentlichen Sitzung wurde der Antrag mit 15:6 Punkten abgelehnt und die Veröffentlichung auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

Danach fasste Malenke die Geschehnisse nochmals zusammen und betonte die Verantwortung des Gemeinderates, seine Informations- und Fürsorgepflicht für die Gemeindebürger, aber

auch für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Gleichzeitig warnte sie aber auch vor jeglicher Vorverurteilung.

Dritter Bürgermeister Leon Eckert berichtete anschließend ausführlich über das Ergebnis seiner Akteneinsicht, die ihn veranlasst habe, Anzeigen gegen die beratende Kanzlei zu erstatten. Einstimmig fassten die Gemeinderäte folgenden Beschluss: Die Zweite Bürgermeisterin wird beauftragt, mögliche Ansprüche der Gemeinde Eching in Zusammenhang mit dem Vorfall am Echinger See bzw. dem Verfahren gegen den 1. Bürgermeister und mögliche Ansprüche gegen die beratenden Anwälte und Versicherungen zu prüfen und Kosten für das Verfahren anschließend zurückzufordern. Über die Ergebnisse soll der Gemeinderat aktuell informiert werden.

TOP 26.2. Antrag von CSU, Freie Wähler, FDP über Auftragsvergabe und Aufstellung aller Beträge für Erstellung von Gemeindebroschüren an die Firma GlaserGallery - Art und Photography.

GR Bartl erläuterte den Antrag zur Prüfung der Auftragsvergabe an eine Firma mit direktem Verwandtschaftsbezug und demzufolge des Verdachts gegen den Bürgermeister auf Vetternwirtschaft. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Verwaltung zu beauftragen, alle bis heute durch die Gemeindekasse gezahlten Beträge an Herrn Frederic Glaser bis zur nächsten Gemeinderatssitzung vorzulegen. Außerdem ist dem GR mitzuteilen, welche Vergleichsangebote vorgelegen haben, wie die Aufträge vergeben wurden und ob die Stellvertreter des 1. BM, Malenke, Eckert sowie die vorigen Stellvertreter Dallinger und Kellerbauer von den Aufträgen Kenntnis hatten. Mündlich erklärte Malenke, einen Auftrag genehmigt zu haben. Alle Stellungnahmen werden schriftlich an den Gemeinderat erfolgen. Der Gemeinderat beschloss

außerdem einstimmig, den Vorgang der Rechtsaufsicht beim Landratsamt Freising zur Prüfung und Beurteilung vorzulegen.

15. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am Dienstag, 07.12., Bürgerhaus

Christiane Glaeser/ TOP 15.2.1. Neubau eines Doppelhauses mit Carports und Stellplätzen, Daitenhausener Str.

Einstimmig genehmigte der Bauausschuss eine Befreiung vom derzeit gültigen Bebauungsplan aus dem Jahr 2002 mit Erweiterung der Baufläche auf nunmehr 14,4 m Länge und 11 m Tiefe. Auch die Neigung des geplanten Satteldaches kann auf 32° geändert werden.

TOP 15.2.2. Errichtung eines Wintergartens, Weinbergstraße, Günzenhausen

Obwohl die Maße des Wintergartens die Festsetzungen des Bebauungsplans überschreiten, hat der Bauausschuss die Befreiung von der Baugrenze an dieser Stelle einstimmig genehmigt. Es gibt bereits vergleichbare Nebenanlagen, die außerhalb der Baugrenze liegen. Das nachbarschaftliche Einverständnis liegt vor.

TOP 15.2.3. Verbreiterung der Garage mit Dachüberstand und Überdachung zum Haus, Errichtung eines Mülltonnenhauses, Am Isardamm, Dietersheim

Da es in diesem Bereich bereits Bezugsfälle und entsprechende Genehmigungen gibt, wurde auch in diesem Fall das gemeindliche Einvernehmen einstimmig erteilt. Das Mülltonnenhaus soll mit einer Dachbegrünung versehen werden, die mit der Verwaltung abzustimmen ist.

TOP 15.3. Ausschreibung freiberuflicher Dienstleistungen zur Erstellung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für den Hauptort Eching

Beim „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)“ der Regierung von Oberbayern geht es um Maßnahmen zur städtebaulichen Verbesserung, z. B. Gestaltung des Bürgerplatzes, Entwicklung des Fuß- und Radwegenetzes, Förderung des Einzelhandels, bezahlbarer Wohnraum, soziale Infrastruktur für den Ortskern. Der Gemeinderat befürwortete seinerzeit einstimmig den Antrag der Gemeinde zur Aufnahme in das Förderkonzept.

Nachdem der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.09.2021 auch dem Vergabeverfahren zugestimmt hatte, wurde nun das Büro Hummel/Kraus als wirtschaftlichster und qualitativ bester Anbieter für die Planungsarbeiten vom Bauausschuss einstimmig ausgewählt. Dabei wird eine Förderung des ISEK mit 60 % aus dem Bayerischen Städtebauförderprogramm vorausgesetzt. Im Haushalt sind dafür 80.000 € eingeplant. Das Gesamtpaket enthält zusätzliche Leistungen wie Beratung, Erstellung von Datenblättern, Terminabstimmung und Begleitung bei der Festlegung des Sanierungsgebietes. Es hat ein Auftragsvolumen von ca. 185.000 € über einen Zeitraum bis 2023. Das ISEK betrifft nur den Hauptort Eching. Dabei war es GR Gürtner wichtig, festzuhalten, dass bei der Definition des Ortskerns auch das Wohngebiet nördlich der Bahn dazugezählt werden sollte. Die anderen Ortsteile sollen über das Gemeindeentwicklungsprogramm „GEP“ entsprechend gefördert werden.

TOP 15.5. Bebauungsplan Nr. 73 Dietersheimer Anger, Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Ich kauf bei meinem Metzger

**Metzgerei - Imbiss
Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Frische Putenschnitzel100 g	-,99 €
Schweinhals ohne Knochen100 g	-,89 €
Delikatessleberwurst fein od. grob100 gr.	-,99 €
Fleischwurst mit/ohne Pistazien100 gr.	1,19 €
Aus der Käsecke: Tölzer Butterkäse 45 % i.Tr./D/Schnittkäse 100 gr. 1,19 €		

*Angebote gültig bis 30.12.

**Wir wünschen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes 2022!!**

Eigene Herstellung / Platten- und Partyservice!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

Die Grundstückseigentümer hatten angeregt, die Anordnung der Häuser und Straßenführung noch einmal zu überplanen. Die vorgesehene Nord-Süderschließung solle nach Westen verschoben werden. Dadurch könnten die Stichstraßen entfallen und die Häuser würden entlang der Straße mittig in Ost-West-Richtung angeordnet. So wird auch eine solartechnische Energiegewinnung ermöglicht. Statt der vorgesehenen Pultdächer soll die Satteldachform bevorzugt werden. Zusätzlich zu den nachgewiesenen Stellplätzen pro Grundstück werden auch Parkplätze eingeplant. Der Bauausschuss beauftragte die Verwaltung einstimmig mit der Umplanung des Bauplanentwurfs, der anschließend erneut öffentlich ausgelegt werden soll. Auch die Verwendung erneuerbarer Energien in Form von Solardächern oder Wärmepumpen sollen in die Planung einfließen.

TOP 15.6. Bekanntgaben und Anfragen

a) Nach der aktuellen 15. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung gilt für künftige Sitzungen des Gemeinderates die „3G“-Regel.

b) Der erste Bauabschnitt Blütenstraße konnte noch vor dem Winter einbruch abgeschlossen werden. Der zweite Bauabschnitt soll im Frühjahr ab März 2022 folgen.

c) Für die Innengestaltung des Rathauses, Beschilderung, Fotowettbewerb, Corporate Design und Homepage wurden teilweise Aufträge an die Firma Glaser vergeben, deren Inhaber in verwandtschaftlicher Beziehung zu Bürgermeister Thaler steht. Thaler verteidigte die Auftragsvergabe, da die Fa. Glaser der wirtschaftlichste Anbieter gewesen sei und er allein zum Wohle der Gemeinde gehandelt habe. Das geltende Vergaberecht sei dadurch nicht verletzt worden. GR Seiffert sah darin allerdings den Verdacht einer Interessenkollision zwischen Verwaltung und verwandtschaftlicher Bevorzugung. Auch GR Gürtner monierte, der Gemeinderat hätte vorab darüber informiert werden sollen. Derzeit werden alle Aufträge und Gelder, die bisher mit der Firma abgerechnet wurden, zusammengestellt. Der dritte Auftrag ist noch nicht abgeschlossen und wurde aufgrund der Ermittlungen zunächst gestoppt. Nun müsse der Gemeinderat entscheiden, wie weiter verfahren werden soll.



ZWECKVERBAND

Abwasserzweckverband
Unterschleißheim, Eching, Neufahrn



Verbandsversammlung 1. Dezember 2021

Heinz Müller-Saala / TOP 1. Bericht der Geschäftsführung

In diesem TO wurde die im letzten Jahr durchgeführten Arbeiten dargestellt: Projekt Kläranlage Grüneck, Kanalbaumaßnahmen und Umsetzung des neuen Logos im AZV.

TOP 2. Örtliche Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung 2020

Die Prüfung erfolgte rechtzeitig und wurde durch die Verbandsversammlung bestätigt.

TOP 3. Entlastung der Jahresrechnung 2020

Für die örtlich geprüfte und durch die Verbandsversammlung durch Beschluss festgestellte Jahresrechnung 2020 wurde die Entlastung erteilt.

TOP 4. Gebührenkalkulation 2022 - 2025, Festsetzung des Gebührensatzes für Einleitungsgebühren

Die Einleitungsgebühr für den Kalkulationszeitraum 2022 - 2025 wird auf € 1,97/cbm festgelegt. (Zur Information: die Einleitungsgebühr in den Jahren 2020/2021 betragen € 1,34/cbm.)

TOP 6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022

Der Haushalt 2022 teilt sich wie folgt auf: Verwaltungshaushalt € 8.020.000, Vermögenshaushalt € 4.990.000. Der Hauptanteil der Kosten im Vermögenshaushalt werden für den Grunderwerb für die strategische Geschäftsplanung des ZV benötigt. An Kanalbaumaßnahmen 2022 sind in Eching geplant: A92 Ausbau Radbrücke, Kanalnetzerweiterung Günzenhausen, Kanaloptimierung Günzenhausen, Baugebiet Dietersheimer Anger, Baugebiet Ausweg Dietersheim, Dietersheim Südwest-Johannfeld.

RAUM-COLOR

Farbe. Boden. Stoff

Kein aber fein!

Malerarbeiten im
Innenbereich Qualität seit 1992

Innenliegender Sonnenschutz
Profi Plissee-Anlagen auf Maß gefertigt

Tel. 08133 / 99 68 110
www.raum-color.de

SCHULE / KIGA

Interkultureller Vorlesetag in der „Bunten Arche“
zum Thema „Freundschaft und Zusammenhalt“

I. Graf/ Am 19. November fand der bundesweite Vorlesetag statt. Jeder, der Spaß am Vorlesen hatte, schnappte sich eine Geschichte und las anderen etwas vor. Wir als Integrative Kindertagesstätte nahmen an dem Vorlesetag teil, da Vorlesen den Kindern Spaß und Entspannung bringt, den Wortschatz erweitert und zudem Sprechansätze untereinander schafft. Bei der Gestaltung der eigen-



genen Vorleseaktion waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Wir haben uns an diesem Tag mit Esra Altay einen besonderen Gast eingeladen. Sie stellte unseren Vorlesetag unter das Thema „Interkulturalität“.

Frau Altay spricht sowohl fließend Deutsch als auch Türkisch und las den Kindern eine türkische Geschichte, angelehnt an das Märchen „Der kleine Däumling“, vor. Sie besprach es danach anhand der Bilder mit den Kindern auf Deutsch. In dem bekannten Märchen geht es um den kleinen Däumling, der zwar klein ist, aber ganz großen Mut hat.

Zum Abschluss sang Frau Altay mit den Kindern noch ein türkisches Lied mit bekannter Melodie, bei dem die Kinder ganz schnell mit Begeisterung mitgesungen haben.

Wir bedanken uns für diese tolle Erfahrung, die wir machen durften. (Foto: KiTa)

Frau Dr. med. Elizabeth Garcia

übernimmt ab dem 03.01.2022
die Frauenarztpraxis von

Dr. med. Rudolf Rehbach

85375 Neufahrn, Bahnhofstraße 18c
TEL: 08165/4449 – FAX: 08165/2908

Neue Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.30-12.00

Montag-, Dienstag-, Mittwoch-Nachmittag 15.30-18.00



St. Martins-Fest in der „Bunten Arche“

I. Graf/ Mit einem bunten Laternenumzug feierte die integrative Kindertagesstätte „Bunte Arche“ am 11.11.2021 „St. Martin“. Ein besonderes Highlight war das Martinsspiel, mit einem echten Pferd, Reiter und einem Bettler. Die Geschichte wurde vorgelesen und „St. Martin“ teilte den Mantel ehrenhaft mit dem armen Mann, damit er nicht frieren musste.

Danach machten sich die Kinder mit ihren Eltern und ihren wunderschön leuchtenden, selbstgebastelten Laternen auf den Weg. Angeführt vom „Martinsmann“ auf dem Pferd und musikalisch begleitet von Frau Clauß am Mikrophon, sangen Eltern und Kinder die bekannten Martinslieder.

Nach dem stimmungsvollen Laternenumzug mit Gesang gab es im Anschluss selbstgebackenen Martinsgänse, die jedes Kinder ganz im Sinne von St. Martin mit seiner Familie teilen durfte.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen beteiligten Helfern für ein gelungenes Fest. (Bild: J. Kallert)

▶ Hardware & Software
 ▶ Programmierung
 ▶ Organisation
 ▶ Projektmanagement

Anerkannter
LEXWARE
 Partner

imhof
 it-consulting
 GmbH

Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
 Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 Fax: +49 (0) 89 / 92 33 70 04
 info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

www.wein-und-more.de Douro
 Messias 0.75l

Öffnungszeiten:
 Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr
Wein und More
 Fähringer 16 Eching 089/319 028 11

15 Eltern für das „Haus für Kinder Sankt Andreas“ in Eching

C. Stolze/ Das zweite Jahr in Folge wurde der Elternbeirat des „Hauses für Kinder Sankt Andreas“ in Eching per Briefwahl bestimmt. Auch wurden durch die Eltern aus Elefanten-, Igel-, Käfer-, Mäuse- und Schnecken-Gruppe so mit großer Beteiligung die insgesamt 15 Elternvertreter für die vier Kindergarten- und eine Hortgruppe bestimmt.

Auch wenn einige traditionsreiche Aktionen auch in diesem Jahr, etwa der eigene Stand auf dem Adventsmarkt, nicht stattfinden können, wird dem Team von Susi Graßl (Leiterin) und Tanja Zollbrecht (stellvertretende Leiterin) wieder tatkräftig zur Seite gestanden. Der erste Punkt war heuer im November die Begleitung des Sankt-Martin-Umzugs. Daneben unterstützt der Elternbeirat auch immer wieder, durch Umfragen die aktuelle Stimmung im Haus greifbar zu machen.

Dem Ehrenamt im Elternbeirat haben sich mit Katrin Meyer (Vorsitzende), Gretel Braunschläger (2. Vorsitzende), Wolfgang Oswald (Kasse), Christine Kellner (Schriftführung), Carl Stolze (Presse), Claudia Steiger-Steininger, Martina Handschuh, Simone Walch, Katrin Ogasa, Stefanie Winklmeier, Verena Schmelzle, Isabella Wolff, Cornelia Simon, Brigitte Grosch und Martin Köglmeier verschrieben.



Der Elternbeirat im „Haus für Kinder Sankt Andreas“: Obere Reihe (v. l. n. r.) Katrin Meyer (Vorsitzende), Gretel Braunschläger (2. Vorsitzende) Wolfgang Oswald (Kasse); 2. Reihe: Christine Kellner (Schriftführung), Carl Stolze (Presse), Claudia Steiger-Steininger, Martina Handschuh; 3. Reihe: Simone Walch, Katrin Ogasa, Stefanie Winklmeier, Verena Schmelzle; Untere Reihe: Isabella Wolff, Cornelia Simon, Brigitte Grosch, Martin Köglmeier.

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung

Friedhelm Kassner
 Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11
 85376 Hetzenhausen
 Telefon: 08165/9 83 14
 Fax: 08165/9 83 16
 kassner@friedhelm-kassner.de
 www.friedhelm-kassner.de

Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- ☝ Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- ☝ Sie bekommen fast alles vor Ort
- ☝ Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- ☝ Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- ☝ Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort



Für Einkaufskomfort vor Ort: Statt Internet Bestellclick - Ihr Einkauf beim Fachhändler!

<p>Gothaer Wir machen das.</p> <p>Klaus Hahn Bahnhofstr. 11b - 85386 Eching 089/319 02 850 - 0162/201 89 96</p>	<p>imhof it-consulting</p> <p>089/92 33 70 00 www.imhof-it.de</p>	<p>Plattig & Windmair Werkzeugen der Alliance Helmstraße 2, 85386 Eching mailto:kontakt@plattig-windmair.de www.alliance-plattig-windmair.de Tel. 0 89 319 25 87 7 Fax 0 89 319 25 82 29</p>	<p>S</p> <p>www.s-unterschied.de</p>	<p>KüchenMarkt ...schnell gut gespart!</p> <p>Freisinger Str.1 Tel. 08165/6476-0 www.kuechen-markt.de</p>	<p>SCHWARZ WIR BRINGEN FARBE IN DRUCK</p> <p>Telefon: 089 / 319 769 - 0 www.reprodukschwarz.de</p>
<p>Freisinger Bank eG Volksbank-Raiffeisenbank</p> <p>Geschäftsbüro Eching - Obere Hauptstr. 1 • Tel. 089 3197555</p>	<p>KRIN REINIGUNG</p> <p>Untere Hauptstr. 9</p>	<p>BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE - PATENTANWALT</p> <p>Untere Hauptstraße 2 85386 Eching Telefon 089/32714713 www.boehm-collegen.de</p>	<p>BIO Violet DER FEINE BIOMARKT</p>	<p>Metzgerei - Imbiss Malik</p> <p>Obere Hauptstr. 2 85386 Eching • Tel. 089/363 310 Ihre Metzgerei in Eching</p>	<p>DENSO</p> <p>Freisinger Str. 21 85386 Eching Tel. 08165/9 44-0 www.denso-europe.com</p>
<p>PaLoTi PAKETE • LOTTO • TICKETS</p> <p>Bahnhofstr. 4b Tel. 089 319 53 32</p>	<p>emobay ELEKTROMOBILE BAYERN</p> <p>089/470 877 16 www.emobay.de</p>	<p>Fahrschule i-start start drive, start life</p> <p>089/374 99 090</p>	<p>HS Haus & Sicherheit Michael Schöttl Heim & Haus Produkte</p> <p>Telefon: 089-379 399 73 kontakt@haus-sicherheit.info</p>	<p>ALTER WIRT ECHING</p>	<p>Steiger Georg Steiger GmbH Freisinger Str. 3b • 85386 Eching Tel. 08165 / 908 790 0 info@steiger-entsorgung.de www.steiger-entsorgung.de ENTSORGUNG RECYCLING TRANSPORT CONTAINERS</p>
<p>G GOTZ Die Apotheken.</p> <p>Eching Untere Hauptstr. 5 089/3192119</p>	<p>BSS Software</p> <p>www.bss-innosoft.de</p>	<p>Mileana</p> <p>Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600</p>	<p>HS Motorsport & Kfz-Technik</p> <p>089/37001723</p>	<p>Wald Rücken- & Gelenkzentrum</p> <p>Heidestr. 4 Eching 089/23057567</p>	<p>WOHNSTIL GmbH Küchen und mehr</p> <p>Beratung, Planung und fachgerechter Einbau www.wohnstil-wegler.de</p>
<p>ST. GEORG-APOTHEKE Schlesier Str. 4 089/31904930</p>	<p>FAHRSCHULE BURGLECHNER Eching, Bahnhofstr. 4 www.fahrschule-burglechner.de</p>	<p>E. GENSBERGER GMBH MEISTERBETRIEB Fachgerechte Bausanierung</p> <p>089/3192596 www.fliesen-gensberger.com</p>	<p>Alte Ziegelei 16 Günzenhausen</p> <p>www.sprachkulturkueche.de</p>	<p>siju SCHICKER</p> <p>siju-schicker.de</p>	<p>Wein und More</p> <p>Frühlingstr. 16 - Eching 089/319 028</p>
<p>COIFFEUR-MARKETA.de</p> <p>Bahnhofstraße 4b 85386 Eching 089 312 862 28</p>	<p>Lederhosen Manufaktur Ebenhöf Lederschneiderei Säcklerei Trachtenfachgeschäft</p> <p>089/3192769 www.lederhosen-ebenhoeft.de</p>	<p>Fischzucht & Feinkost aus Eching</p> <p>Tradition des Nadler</p> <p>08133 / 6467</p>	<p>WEKO Küchenfachmarkt</p> <p>www.weko-kuechenfachmarkt.de</p>	<p>Jakob Setzwein Praxis für Physiotherapie, Rehabilitation und Osteopathie</p> <p>Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600</p>	<p>Whisky & Cult</p> <p>THE TREE HOUSE Bahnhofstrasse 4, 85386 Eching www.whiskycult.one</p>
<p>dibauco Energie - Geotechnik www.dibauco.de</p>	<p>EHO Apotheke Bahnhofstr. 4b Tel. 089/319 40 35</p>	<p>FORUM VERLAG</p> <p>08271.5516</p>	<p>JANSEN & OHM HAUSTECHNIK WÄRME SERVICE SOLAR BÄDER KUNDENDIENST</p>	<p>San Remo Bahnhofstr. 9 - 85386 Eching Tel. 089/319 11 07 www.restaurant-san-remo-eching.de</p>	<p>Wohn- und Gartenaccessoires Petra Huber Sternstr. 4 Günzenhausen www.artemundmobile.de</p>
<p>OLYMP MÜNCHEN 089/ 327 100</p>	<p>Gemeinde Eching Fühlholzer Str.14 Tel. 089/319 00 00 www.eching.de</p>				

Die Imma-Mack-Realschule hat einen neuen Rektor

Gisela Duong/ Gerd Neubert hat die Schulleitung von Gertraud Weber, die in den Ruhestand ging, bereits am 1. August dieses Jahres übernommen. Die Imma-Mack-Realschule ist eine Inklusionsschule, was bedeutet, dass Kinder mit mehr oder minderstarken Behinderungen am Regelunterricht teilnehmen. Zudem gibt es Partnerklassen der Lebenshilfe in Freising. Neubert hat bereits Erfahrung auf diesem Gebiet. Er kommt von der Tassilo-Realschule in Erding, an der er seit 2013 unterrichtete. Auch diese Schule ist eine Inklusionsschule.

Sein beruflicher Werdegang lässt sich kurz zusammenfassen: Dom-Gymnasium in Freising, Studium an der LMU, Mathematik und Physik für das Lehramt an Realschulen, nach dem Referendariat die erste Stelle in Markt Schwaben, danach Konrektor in Erding und jetzt Rektor in Eching.

Der 50jährige, der mit seiner Frau und zwei Töchtern in Neufahrn lebt, schätzt die Nähe des Arbeitsplatzes zu seinem Wohnort. Er fährt, wenn immer es möglich ist, mit dem Fahrrad. Für ihn eine willkommene Möglichkeit, sich zu bewegen und gleichzeitig auch abzuschalten.

Als Schulleiter sind die Zeiten des Unterrichts begrenzt. Doch, so Neubert, er möchte sie auf keinen Fall missen, denn der Kontakt zu den Schülern sei ihm sehr wichtig. Im Moment unterrichtet er drei Klassen in Mathematik oder IT. Ein Projekt, das ihm ganz besonders am Herzen liege, ist das einer offenen Ganztagschule (OGTS) für die 5. und 6. Jahrgangsstufen. Eine Altersgruppe, für die es nach Ansicht des Rektors unbedingt erforderlich sei, ein solches Angebot zur Verfügung zu stellen. Die Eltern, meist beide berufstätig, sähen sich vor schier unlösbare Probleme gestellt, wenn die Betreuung am Nachmittag nach einem Schulwechsel plötzlich weg-falle.

Die Planung für die Umbaumaßnahmen, es wird eine Mensa benötigt, haben bereits begonnen. Die hierfür erforderlichen Mittel sind vom Sach-



aufwandsträger bereits bereitgestellt. Die Auswahl eines Trägers, der die offene Nachmittagsbetreuung übernimmt, ist noch nicht abgeschlossen. Hier finden in nächster Zeit Gespräche mit in Frage kommenden Institutionen statt. Ein weiteres Ziel ist es, die Schule mehr in das Gemeindeleben einzubinden, sich mit den unterschiedlichsten Aktivitäten einzubringen. Vorstellen kann sich Neubert beispielweise Vorlesestunden für die Bewohner des Mehrgenerationenhauses. Für weitere Aktionen laufen bereits Vorgespräche mit unterschiedlichsten Einrichtungen der Gemeinde.

Momentan liege der Fokus vor allem darauf, die

Kinder wieder vollständig in den Schulalltag zu integrieren. Die lange Zeit des Wechsel- und vor allem des Distanzunterrichts habe Spuren hinterlassen. Egal, wie gut die außerschulische Betreuung war, es zeigten sich bei vielen Schülern auch Defizite im sozialen Bereich.

Den teilweise doch unterschiedlichen Wissensstand ausgleichen, das Miteinander, die Kommunikation wieder zu pflegen und wieder Klassengemeinschaften zu entwickeln, das, so Neubert, seien jetzt mit die wichtigsten Aufgaben. Nach gut 100 Tagen im Amt sollte eigentlich am 22.11. die offizielle Amtseinführung durch den zuständigen Ministerialbeauftragten Wilhelm Kürzeder und den Freisinger Landrat Helmut Petz stattfinden. Die musste dann pandemiebedingt abgesagt werden. Doch die Kollegen hatten eine besondere Überraschung für Gerd Neubert vorbereitet. Er bekam einen Baum, einen Korbiniansapfel, den er im Garten der Schule einpflanzen durfte.

Neubert erzählt, dass ihn dieses Geschenk besonders berührt habe. Denn, so sagt er, er fühle sich hier an dieser Schule sehr wohl und die Aktion des Baumpflanzens habe für ihn auch etwas mit Ankommen und Wurzeln schlagen zu tun. Und genau das möchte er an dieser Schule sehr gerne. (Bild: G. Duong)

Angebote des Jugendzentrums:

Januarprogramm:

Freitag: 14.1., JUZ-Aktivität, Treffpunkt JUZ, 17.30 Uhr

Samstag: 22.1., Augsburg-Ninja-Parcours, Treffpunkt JUZ ca. 15.30 Uhr, Kosten: 18 Euro, Anmeldung und Vorkasse im Jugendzentrum Eching

Freitag: 28.1., Neujahrs-Grillen, Treffpunkt JUZ, ab 16 Uhr
Kosten: 3 Euro

Vertrauen in die Verfahren des Rechtsstaats gefragt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Eching,

seit Monaten werden wir durch die sozialen Medien und Zeitungen mit Vorwürfen gegen Bürgermeister Sebastian Thaler konfrontiert. Diese Vorwürfe sind vom Gemeinderat Eching, dem Landratsamt Freising und von der Justiz aufgenommen worden und sie werden gegenwärtig, wie es sich in einem demokratischen Rechtsstaat gehört, aufgeklärt. Gleichzeitig erleben wir viele öffentliche Beiträge, die - zu Unrecht - Wissen über die Vorfälle für sich beanspruchen. Sie sind leider immer mehr von Aggression, Spekulationen und Vorverurteilungen geprägt.

Wir sind überzeugt: dies schadet unserer politischen Kultur und dem friedlichen Zusammenleben in unserer Gemeinde.

Wir bitten daher dringend, dass wir alle - trotz quälender Langwierigkeit - das Ergebnis der demokratischen Instanzen vertrauensvoll abwarten. Verlieren wir in dieser Sache nicht Anstand und Gemeinsinn!

Mit freundlichen Grüßen

Margret und Dr. Rolf Lösch, Altbürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Eching

Guðrun Ensslin

Dr. Helmgard Lichtenfeld und Norbert Lichtenfeld

Anette und Helmut Martin

Margit Nischwitz-Matschke und Winfried Matschke

Sabine Palitzsch, Ehrenbürgerin der Gemeinde Eching und Dr. Arndt Palitzsch

Charlotte und Jürgen Pschierer

Barbara und Dr. Werner Schefold

Dr. Sybille Schmidtchen und Dr. Franz Schmidtchen

Heidi Wimbauer

Gertrud und Wolfgang Wucherpfennig



Neues Stillcafé und Krabbelgruppe:

Glückliche Mamas haben glückliche Babys

Tauschen Sie sich in entspannter Atmosphäre mit anderen Mamas aus. Treffen Sie Gleichgesinnte und natürlich können wir gerne über Ihre Fragen zu den Themen Stillen, aber auch Flaschenfüttern, stillfreundliches Zufüttern, Beikost usw. sprechen. (10x 50,-€)

Ab 14:30 Uhr geht das Treffen nahtlos in eine kostenlose Krabbelgruppe über.

Wir treffen uns jeden Dienstag von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr im evang. Gemeindezentrum in der Danziger Str.6. Pandemiebedingt können max. 10 Erwachsenen teilnehmen. Bitte beachten Sie grundsätzlich, dass auch hier die „3G+-Regel“ gilt.

Anmeldung ganz einfach bei Ann Etienne unter: kontakt@kisti.info, Tel.: 0160-93878947.

KULTUR



Gemeindebücherei weiterhin normal geöffnet - aber mit „2G“-Regel.

Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene müssen den Nachweis beim Betreten der Bücherei vorzeigen.

Click&Collect wieder möglich: Bestellen Sie aus unserem Findus-Katalog, wir stellen Ihnen Ihr Paket zusammen und teilen Ihnen mit, wann Sie zur Abholung am Büchereingang kommen können. Das Angebot ist kostenlos.

Zur Rückgabe von Medien können Sie jederzeit den blauen Rückgabekasten rechts vom Büchereingang nutzen.

Unsere Öffnungszeiten

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12 Uhr; www.eching.de/buecherei

Fairtrade-Tisch: Wir verkaufen eine Auswahl an Fairtrade-Produkten wie Kaffee, Tee, Gewürze etc. und laden Sie herzlich ein, während der Öffnungszeiten dieses Angebot zu nutzen.

„Missio“-Handyaktion: Handy recyceln - Gutes tun

Alte ausgediente Handys können in der Bücherei in einer Sammelbox abgegeben werden - sie werden entweder wiederverwendet oder recycelt. Anteile des Erlöses erhält „missio“ München für die Unterstützung ihrer weltweiten Projekte. Zudem wird die Umwelt durch "Second-Life-Handys" und Rohstoff- Recycling vor weiterer Ausbeutung geschützt.

Achtung: In der Zeit vom 24. Dezember bis einschließlich 2. Januar ist die Bücherei geschlossen (auch Click@Collect- Service macht Pause).

In unserem Webserver- Blog unter eching.buecherei.blog erhalten Sie einen Überblick über unsere Medienangebote, Serviceleistungen und Veranstaltungen sowie aktuelle Hinweise und Tipps.

Neue Termine im Bürgerhaus

U. Grabow/ Die aufgrund der Corona-Pandemie verschobenen Veranstaltungstermine im Bürgerhaus Eching finden in 2022 voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Samstag, 12.03.2022: Russische Romantiker - Klassikkonzert

Donnerstag, 28.04.2022: Deutsch - Trad Folk

Freitag, 20.05.2022: „Hermann Hesse tanzt aus der Reihe“

Donnerstag, 15.12.2022: Adventskonzert der Familienmusik Servi

Bereits erworbene Tickets behalten die Gültigkeit oder können, falls im Bürgerhaus erworben, dort zurückgegeben werden. Für Tickets, die an anderen Vorverkaufsstellen gekauft wurden, wenden sich Kunden bitte direkt an „München Ticket“.

HANRIEDER

Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL DEINE GESCHICHTEN HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Eching e.V.

Rosßbergerstr. 8 · 85386 Eching



Tel. 089 3191815 · Fax 089 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de

Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler

Leitung: Doris Fähr

Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter

Verwaltung: Claudia Mateo, Andrea Hofmeier

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Gesellschaft

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erbrecht Grundbegriffe – online

Mo., 10.01.22 v. 18.30 – 20 Uhr

Demenz verstehen - wenn geliebte Menschen sich verändern Wissen erweitern, Kompetenzen ausbauen und Austausch ermöglichen

Mi., 19.01.22 v. 19 – 21 Uhr

Von Dacherl zu Dacherl - Fit in bayerischer Geschichte, Fr., 21.01.22 v. 14 – 15.30 Uhr

Das Münchner Rathaus

Mo., 24.01.22 v. 10 – 12 Uhr

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork- Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES JAHR 2022!



GÖTZ Apotheke Eching

Untere Hauptstraße 5

85386 Eching

☎ 089 3192119

✉ post.eching@goetz-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Do: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 19:00

Di, Mi, Fr: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 18:30

Sa: 9:00 - 13:00

DAUERHAFT

20 %

MIT IHREM

KUNDENKONTO

(gilt nicht für rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher und Aktionsartikel)



GÖTZ APOTHEKEN

Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN

ECHING

FAHRENZHAUSEN

REICHERTSHAUSEN



Kunst und Kultur

Töpfern Drehkurs

Mi., 12.01.22 v. 18.30 – 21.30 Uhr

Das Hackenviertel - Münchens ältestes Viertel

Sa., 15.01.22 v. 14 – 15.30 Uhr

München bei Nacht: Stadtpaziergang mit spannenden Geschichten und "Insidertipps"

Mo., 17.01.22 v. 18.30 – 20 Uhr

Zeichen- und Malatelier

5 x ab Mi., 19.01.22 v. 19 – 21 Uhr

Das Jahr 1933 im Spiegel des virtuellen Denkmals – online

Do., 20.01.22 v. 18.30 – 20 Uhr

Freies Töpfern für Erwachsene

Fr. 21.01.22 v. 18.30 – 21.30 Uhr

Freies Töpfern für Erwachsene

Sa., 22.01.22 v. 10 – 13 Uhr

Verschränkte Arme, schützende Hände, allsehende Augen

Eine Entdeckungstour für Symbolologen/-innen und alle, die es werden wollen

So., 23.01.22 v. 14 – 17 Uhr

Gesundheit

Hatha Yoga Mix – flexibel - online

Anfänger 10 x ab Mo., 10.01.22 v. 7 – 8 Uhr

10 x ab Do., 13.01.22 v. 19 – 20 Uhr

Einstieg auch zwischendurch möglich

Mittelstufe 10 x ab Do., 13.01.22 v. 19 – 20 Uhr

Schwangerschafts yoga I - online

5 x ab Mi., 12.01.22 v. 18.10 – 18.55 Uhr

Wie gut kennen Sie Eching?

Testen Sie Ihre Ortskenntnis. Wo ist dieser künstlerische Anblick zu sehen?

Die Lösung steht auf Seite 31 dieser Ausgabe.
(Bild: G. Duong)



Rückbildungsyoga

10 x ab Do., 13.01.22 v. 17.45 – 18.45 Uhr

Zeitökonomisch kochen – bringt die Freude am

Kochen zurück, Fr., 14.01.22 v. 18.30 – 20 Uhr

Alexandertechnik - Einführungs Workshop

Sa., 15.01.22 v. 10.30 – 12 Uhr

Mit Detox schlank und fit in den Frühling

Do., 20.01.22 v. 19.30 – 21 Uhr

Bleib gesund - TCM, Qigong & Yoga I

Sa., 22.01.22 v. 09.30 – 13.30 Uhr

Raus an die frische Luft! - Bewegungstreff für alle, 10 x ab Mo., 24.01.22 v. 16 – 17 Uhr

Beruf

Gelungene Präsentation und Moderation in Online-Meetings – online

Mo., 03.01.2022 v. 17 – 20 Uhr

Lust auf Werte-volle Zukunft

Impulse für mehr innere und äußere Nachhaltigkeit, Fr., 14.01.22 v. 19 – 20.30 Uhr

10-Finger-Schreiben an einem Tag

So., 16.01.22 v. 13 – 18 Uhr

Smart Surfer – Tipps und Tricks für mehr Sicherheit im Internet

Do., 20.01.22 v. 17 – 18.30 Uhr

Das Darknet – wie gefährlich ist es wirklich?

Do., 20.01.22 v. 19 – 20.30 Uhr

Junge Vhs

Kinderturnen von 4 - 6 Jahre

Fr., 14.01.22 v. 14.30 – 15.30 Uhr

Kindertöpfern: Drachen und Einhörner ab 5 Jahren, Fr., 21.01.22 v. 16 – 17.30 Uhr

Weihnachtliches Familientöpfern

Sa., 20.11.21 v. 14 – 16 Uhr

Klettern Schnupperkurs für Familien (7-99 Jahre), So., 23.01.22 v. 09.30 – 12.30 Uhr

weitere Onlineangebote

Ein unterhaltsamer online Spaziergang durch die kriminelle Vergangenheit München

Fr., 07.01.22 v. 19 – 20.30 Uhr

Mut zur Entscheidung und Veränderung

Mo., 10.01.22 v. 19 – 21 Uhr

Russisch – Lesekurs

6 x ab Di., 11.01.22 v. 18 – 19 Uhr

Geschichte und Politik der Bundesrepublik und der DDR (1)

Vom Ende des Zweiten Weltkrieges bis zur Bildung der beiden deutschen Staaten

Mo., 17.01.22 v. 18 – 19.30 Uhr

Künstlerpaare - Gilbert & George

Di., 18.01.22 v. 19 – 20.30 Uhr

Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an? Di., 18.01.22 v. 18 – 19.30 Uhr

Di., 18.01.22 v. 18 – 19.30 Uhr

Aktien - eine Alternative zu Mini-Zinsen

Mi., 19.01.22 v. 19 – 19.45 Uhr

Trotzphase gemeinsam meistern

Mi., 19.01.22 v. 19.30 – 20.30 Uhr

Traumfabrik Hollywood:

Scarlett O'Hara und die Sklaverei

USA Kultur-Legenden auf dem Prüfstand

Mi., 19.01.22 v. 19.30 – 21 Uhr

vhs.wissen live:

Religion und Nation in den USA

Do., 20.01.22 v. 19.30 – 21.00 Uhr

Erben, vererben, schenken

Do., 20.01.22 v. 19.30 – 21 Uhr

Die plangemäße Durchführung der Angebote hängt von den aktuell gültigen Bestimmungen ab.

Anmeldungen für die Kurse sind direkt auf der Webseite möglich oder durch:

Tel: 089-3191815, Mail an: office@vhs-eching.de

Start ins neue Jahr bei der vhs Eching

Vhs/ Das neue Jahr beginnt auch 2022 wie gewohnt mit einem neuen Programm der Eching-er Volkshochschule – das druckfrische Heft wird nach den Weihnachtsferien ausgeliefert und liegt dann an den bekannten Stellen im Gemeindegebiet zur Mitnahme bereit.

Die vergangenen Monate, die für uns alle überschattet waren von der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Herausforderungen, haben es nötig gemacht, hieraus zu überdenken, neu zu planen und ggf. anders anzubieten. Um auch unter schwierigen Bedingungen den Besuch der Kurse und Veranstaltungen zu ermöglichen, ist für viele der Angebote eine flexible Kursdurchführung eingeplant. Der Fokus liegt auf größtmöglicher Sicherheit im Kursbesuch und in der Ermöglichung von Präsenzangeboten. Wie sich die Situation in diesem Frühjahr dann tatsächlich gestalten wird, wagt niemand vorherzusehen.

Das neue Eching-er vhs-Programm beinhaltet jedenfalls Kurse und Veranstaltungen in unterschiedlichen Formaten: online oder in Präsenz, als blended-Format oder Livestream mit Präsenzoption. Die Flexibilität ist mit eingeplant, die angemeldeten Kursteilnehmer*innen werden jeweils informiert. Eine möglichst frühzeitige Anmeldung ist also wichtiger denn je. So erhalten Sie alle Informationen zum Kurs. Das Team geht dabei flexibel auf Ihre Wünsche ein. Man muss auch keine Sorge haben: Gezahlt werden muss nur, was tatsächlich wie geplant stattgefunden hat.

Das Team der Volkshochschule hat für's neue Jahr wieder viel Neues geplant:

Im Gesundheitsbereich ergänzen Alexander-Technik, neue Outdoor-Kurse wie auch ein Fahrsicherheits-Training für Radler das bunte Programm. Angebote für werdende und junge Mütter, wie „mummyfit“ oder „buggyfit“ und „Fit durch die Schwangerschaft“ sind ebenfalls neu dabei.

Spannende Führungen und schöne Spaziergänge laden zum Erkunden der nahen Stadt ein, virtuelle Rundgänge eröffnen sogar ganz neue Perspektiven: Sie es beim Laufwasserkraftwerk Isarwerk 2 oder in der Geothermianlage Freiham. Auch im kulturellen Bereich vermitteln Präsenz- wie auch Online-Veranstaltungen Einblicke zu Kunst und Künstlern oder laden zum eigenen kreativen Gestalten ein.

Das große Sprachenangebot der vhs Eching wurde im Deutsch-Bereich stark erweitert und bietet neben den bekannten Sprachen nun auch Chinesisch an. Vielfältige Aktionen für Familien mit Kindern wie auch die Angebote zur berufli-

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

chen Bildung zeigen die große Bandbreite der Möglichkeiten, bei der vhs Eching dazuzulernen. Das Programm ist schon online verfügbar und Anmeldungen sind möglich.

Information und Anmeldung zu allen Kursen und Veranstaltungen bei der vhs Eching: www.vhs-eching.de, office@vhs-eching.de, Tel. 089-3191815.



VEREINE

Abt. Tischtennis

Tischtennis in Eching 2021

M. Fuhr/ Mei, war das ein Jahr! Gab es 2021 überhaupt Tischtennis? Bei Olympia, klar! Bei den Paralympics...auch klar. Aber in Eching? Oder im Landkreis Freising?

Zum Jahresbeginn so gar nix. Mal sehen, ob wir die Entwicklung noch ungefähr zusammen bekommen. Also, ohne Gewähr, so einfach aus dem Bauch raus: Im März ging es wieder los, die Halle wurde aufgemacht. Strikte Regeln, Maske, Desinfizieren, Teilnehmerbeschränkungen, keine Duschen...das ganze Paket.

Auch der Verband hatte ulkige Vorgaben. So sollte nur mit dem persönlichen Ball gespielt werden, den der Gegner ja nicht in die Hand nehmen durfte, Doppel waren absolutes No-Go. Im Spielbetrieb wurde die Saison 20/21 abgehakt und so beschränkte man sich auch den Sommer über mit reinen Trainingseinheiten, ohne Sommergrillfest. Und es dauerte auch eine ganze Weile, bis die Gemeinde die Duschen in der Halle wieder freigab, das war schon lästig.

Mit anderen Worten, ohne viel Spielpraxis, aber mit vielen Doodle-Teilnehmerlisten (Dank an die IT!) ging es in die Saison 21/22. Man durfte wieder alle Bälle anfassen, Doppel spielen, duschen...herrlich.

Leider verließen zwei Spieler der Ersten Mannschaft den Verein, so dass man schweren Herzens die Erste Mannschaft aus der Bezirksliga zurückziehen musste. Somit startete die Saison im Erwachsenenbereich mit drei Mannschaften in der Bezirksklasse A und jeweils einer Mannschaft in den Bezirksklassen B und C. Im Jugendbereich wurde je eine Mannschaft on der Bezirksoberliga und der Bezirksklasse B gemeldet.

Frohen Mutes, aber stets mit einem bangen Blick wurden die ersten Spiele der Punkttrunde nach „3G“-Regeln absolviert. Und nun? Der Spielbetrieb ist wieder eingefroren. Die Erste, Zweite und Fünfte Herrenmannschaft sowie die Zweite Jugendmannschaft gehen auf vorderen Plätzen in die erneute Corona-Pause, die Dritte und Vierte Herren- und Erste Jugendmannschaft mit direktem Blick auf die Abstiegsplätze.

Aber nun ist ja Pause. Training nur noch mit „2G+“, wann die Halle wieder komplett geschlossen wird, ist nur eine Frage der Zeit, Vereinsmeisterschaft abgesagt...es droht erneut ein langer Corona-Winter ohne Tischtennis.

Wir hoffen auf eine möglichst kurze Saisonunterbrechung und wünschen allen Mitgliedern, aktiv und passiv, Förderern, Tischtennisfreunden und eigentlich allen Menschen ein glückliches und gesundes 2022.

Echinger Forum12/2021

Zwei Herbstmeister und ein Meister

A.- L. Beer/ Es ist Winterpause beim TSV Eching und einige Mannschaften konnten zur Halbsaison bereits erste Erfolge feiern.

Den Anfang machten die C1-Junioren: Die Mannschaft feierte Ende Oktober ihre Meisterschaft in der Kreisliga-Qualifikation ohne einzigen Punktverlust. Zum Saisonstart Mitte September fegte die U14-1 im Heimspiel zunächst den FC Forstern mit 5:1 vom Platz. Es folgten 2:0, 3:0 und 6:0 gegen die JFG Sempt Erding, SG Moosinning/Eichenried und SG Eichenfeld. Im vorletzten Spiel gegen den FC Hitzhofen-Oberzell machten es die Jungs der U14-1 nochmal sehr spannend. Mit 1:3 lag die Mannschaft von Danny Langer und Florian Uffinger zurück, doch in der letzten Spielminute drehten sie die Partie zum vielumjubelten 4:3-Endstand. Beim 3:0-Sieg gegen den FC Eitting war die Meisterschaft schon perfekt. Damit steigt das Team nun in die Bezirksoberliga (BOL) auf, die im neuen Jahr startet. Der TSV Eching freut sich, dass nun mit der U14-1 und U16-1 nach 10 Jahren wieder zwei Jugendteams in der BOL spielen



Aufsteiger in die BOL: Die C1.

Herbstmeister in der Freizeitliga:
Die Damen 2. (Bilder: TSV)



Ebenso zeigt die Ausbildungsarbeit bei den 2. Damen der „Zebras“ Früchte: Mit vier Siegen und einer Niederlage konnte sich das Reserveteam der Damen in der Freizeitliga erstmalig die Herbstmeisterschaft sichern. Nach den vielen Abgängen im Sommer stand das Team von Stefan Bergmoser und Frederike van Schoor vor einer ungewissen Zukunft, umso schöner ist dieser Erfolg nun, der hoffentlich in der Rückrunde fortgesetzt wird.

Bei der 3. Herrenmannschaft des TSV Eching zeigte sich der Erfolgshunger bereits in der Vorbereitung, was sich in den ersten Saisonspielen mehr als bestätigte. Nach 7 Partien grüßten die „Zebras“ bereits verlustpunktfrei von der Tabellenspitze und unterstrichen ihren Anspruch auf den Aufstieg in die B-Klasse. Nach einer kurzen Schwächephase mit zwei Niederlagen und einem Unentschieden stehen die „Zebras“ weiter auf Tabellenplatz eins mit 34 Punkten. Ebenso konnte die Truppe von Florian Erhard das Duell gegen den Tabellenzweiten FC Moos-Eittingermoos im letzten Spiel vor der Winterpause mit 3:0 für sich entscheiden und damit die Herbstmeisterschaft in der C-Klasse feiern.

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

- ✓ Terminsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 50 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

Bauträger

Danziger Str. 15

85386 Eching

Telefon 089/319 19 09

Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14

84108 Leibersdorf

Telefon 087 54/354

Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit über **35** Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Telefonanlagen
- xDSL / VoIP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56

E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de

Allen ein gesundes Jahr 2022

T. v. Wangenheim/ Es war kein leichtes Jahr für uns alle, dieses zweite Corona-Jahr! Als Abteilungsleiter der Abteilung Turnen & Fitness des SC Eching bin ich daher dankbar für die große Flexibilität unserer Übungsleiter, die sich allen Herausforderungen gestellt haben. Vor allem die sich in den letzten zwei Monaten immer wieder ändernden Vorgaben bezüglich „3G“, „2G“, „2Gplus“ samt der entsprechenden Überprüfungen und der Dokumentation verlangten allen viel ab. Auch unsere Mitglieder ertrugen dies alles ohne Klagen.

Hoffen wir, dass wir im nächsten Jahr bald wieder ohne die einschränkenden Regelungen Sport treiben können.

*Wir wünschen allen ein gesundes Jahr 2022!
Tobias v. Wangenheim*



Sportliches Nikolausfest der Turnmädels

J. Ellegast/ Am 6. Dezember trafen sich 20 der sieben- bis achtjährigen Mädels des SC Eching in der Halle und hatten viel Spaß beim „Weihnachtspäckchen-Turnen“. Es wurde der Weg der Geschenke vom Kauf bis zur Bescherung sportlich nachgezeichnet: Vom Einkaufswagen ging es zum Einpacken der Päckchen an die Ringe, dann wurden sie am Trampolin abgestempelt, kletterten an der Sprossenwand aufs Dach und rutschen über die Bank direkt unter den Weihnachtsbaum.

Zum Schluss gab es für die Mädels, die Traineein sowie die fleißigen Helferinnen Selina und Rebekka, denen wir für ihre unermüdliche Unterstützung Danke sagen, einen Schoko-Nikolaus. Alle Kinder zogen danach fröhlich nach Hause. (Bild: SCE)



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



Angebote des Monats!

#nurjetzt!



Zelltuch-Servietten
33x33, 20er-Pg., versch.
Weihnachts-Motive
statt 2,10 EUR
1,29

#nurjetzt!



2 funktionale
Schreibgeräte
Stabilo
Fineline
Stabilo Point
10er Etui, extra-fine
statt 12,49 EUR
5,99

#nurjetzt!



Hafnotizblock Neon
74 x 74 mm
statt 3,39 EUR
2,29

solange Vorrat reicht!

November 2021

Höchststand: 4. Dez. 2021: 2,49/462,58

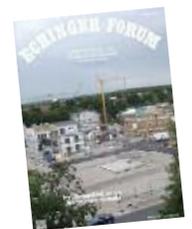
Tiefststand: 30. Nov. 2021: 2,67/462,60

Größte Niederschlagsmenge:

10 ltr. am 1. November 2021

Niederschlagsmenge Monat Nov.: 45 ltr.

*Grundwasserwerte Brunnen unter der Goethestraße/Kleiststraße



www.wein-und-more.de



Douro
Messias 0,75l

Öffnungszeiten: **Wein und More**

Echinger Verein tritt bei Weltmeisterschaft an

„Next Generation“ zeigt beeindruckende Leistungen beim Deutschland-Pokal und wird Deutscher Vizemeister

E. Schnitzler/ Die sieben Mädchen der Formation „Next Generation“ rund um Trainerin Natalya Menzel setzten sich in Dresden gegen Deutschlands beste Modern-Solisten, -Duos und Small Groups durch. Trotz Corona-Trainingspause und erschwerten Bedingungen zahlte sich ihr hartes Training via Zoom und seit einiger Zeit wieder live in der Turnhalle im nationalen Titelwettbewerb aus. Aufgrund der örtlichen Vorgaben im Rahmen der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung waren die begrenzten Ticketkontingente vollständig im Vorverkauf vergeben worden.

Die Tänzerinnen erkämpften sich in der Gruppe den zweiten Platz bei der Deutschen Meisterschaft und sicherten sich so die Teilnahme an der WM, die im Dezember in Polen stattfindet.



Duo Anastasia Menzel, Lea-Sophie Muth.
(Bilder: Verein)

Sehr gute Ergebnisse gab es außerdem in den Disziplinen Solo und Duo. Im Solo wurde Anastasia Menzel Deutsche Meisterin, ihre Teamkollegin Anna Tonn holte sich den 5. und Anja Kuzmanovska den 6. Platz.

Im Duo der Jugend gewann das Duo Anastasia Menzel und Lea-Sophie Muth. Das Duo Luca Malena Schnitzler und Aurélia Berg verpasste bei einer sehr starken Konkurrenz knapp den Einzug ins Finale und belegte einen guten 7. Platz.

Bei der folgenden „TAF Deutschen Meisterschaft“ im Contemporary Dance 2021, die am 01.-03-10-2021 in Leuna-Spèrgau stattfand, räumten die Mädels ebenfalls ab.

Mit der Gruppe wurden die Echingerinnen Deutsche Meister. Das Duo Anastasia und Leah-Sophie gewann, Luca und Aurélia errangen den 4. Platz. Im Solo belegte Anastasia Menzel den ersten Platz.



„Next Generation“ (von links): Anna Tonn, Anastasia Menzel, Aurélia Berg, Luca Malena Schnitzler, Anja Kuzmanovska, Alina Dillschnitter, Laura Katulic.

Fischereiverein Eching e.V.: Generationswechsel im Vorstand

B. Baumann/ Die Jahreshauptversammlung des Fischereiverein Eching e.V. fand am 19.11.2021 abends im Forum des ASZ Eching statt. 36 Mitglieder waren der Einladung gefolgt.

Nach den Berichten des 1. Vorsitzenden, des Kassiers, des Gewässerwarts und der Fischereiaufseher folgte der Bericht der Kassenprüfer. Die Kassenprüfer Martina Lechner und Anton Kurz entlasteten den Vorstand.

Man ging zu den Neuwahlen über. Der erfahrene Wahlleiter Hans-Jürgen Schatt übernahm die Durchführung der Wahlen. Manfred Wutz, 1. Vorsitzender, Jürgen Scholz, 2. Vorsitzender und Kassier, sowie Erwin Erler, Schriftführer, kandidierten nicht mehr. Sie hatten schon zu Beginn der letzten Amtsperiode beschlossen, 2021 den Weg für Jüngere frei zu machen. Für die drei endete mit den Wahlen nicht nur die letzte Amtszeit, sondern auch ein großer Lebensabschnitt, der von jahrzehntelanger Vereinsarbeit geprägt war.

M. Wutz, E. Erler und M. Berthold waren 1998 in den Vorstand gewählt worden. Alle drei blicken auf eine Amtszeit von stolzen 33 Jahren zurück.

J. Scholz, Gründungsmitglied des 1977 gegründeten Fischereivereins, blickt am Ende sogar auf eine 43-jährige Amtszeit im Vorstand zurück. Seit 1978 war er ununterbrochen Mitglied des Vorstands. Er hat den Verein von Anfang an mit aufgebaut. Bis zuletzt war er für viele die „Zentrale“ des Vereins. Er hatte stets den Überblick und immer eine Lösung für alles. Wenige Tage vor der Jahreshauptversammlung hatte er seinen 80. Geburtstag gefeiert. Alle Anwesenden gratulierten ihm nochmal nachträglich mit Standing Ovations. Die Position als 1. Vorsitzender übernimmt jetzt

Florian Erath. Vertreten wird er durch den 2. Vorsitzenden Boris Baumann, der zugleich auch das Amt als Schriftführer übernimmt. Das Amt als Kassier übernimmt Stefan Englert. Der auch nach 33 Jahren im Amt bleibende Gewässerwart Manfred Berthold erhält zusätzliche Unterstützung durch den neu gewählten Beisitzer Thomas Klein. Hinzu kommen Hüsni Top und Peter Ramisch, ebenfalls neu gewählte Beisitzer. Jürgen Braunreuther, seit 2012 Beisitzer, bleibt im erweiterten Vorstand. Anton Kurz, seit 2009 Beisitzer, wechselt zum Amt als Kassenprüfer. Mario Wörthmann, ebenfalls neu gewählter Kassenprüfer, ersetzt zusammen mit Anton Kurz die beiden Kassenprüfer Peter Lechner und Martina Kölbl. Letztere waren seit 2003 als Kassenprüfer für den Fischereiverein tätig und kandidierten nicht mehr.



Während der Jahreshauptversammlung wurden auch die Sieger des Königsfischens 2021 geehrt. Fischerkönig 2021 wurde zum wiederholten Male Hartmut Kuhnke. Er war bereits 2018 und 2019 Fischerkönig geworden. Den 2. Platz belegte Karl Knoll. Er darf sich als Vizefischerkönig bezeichnen. Der 1. Platz der Jungfischer ging an Riana Rottmeier. Sie wurde Fischerprinzessin. Moritz Erlsbacher konnte sich den 2. Platz bei den Jungfischern sichern. (Bild: B. Baumann)



Ihr Fachmann vor Ort!

über 30 Jahre
im Dienste
unserer Kunden!

JANSEN
...mehr als Bad und Heizung!
HAUSTECHNIK

HAUSTECHNIK

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST



Dauerbrenner

Musikverein/ In jedem gut funktionierenden Verein gibt es wertvolle und wichtige Kräfte im Hintergrund. Diese Anpacker unterstützen oft selbstlos und jahrelang den Verein immer dann, wenn sie gebraucht werden.

Der Musikverein St. Andreas lebt für seine Musik - ob nun als sinfonisches Blasorchester, das sich konzertant immer im Frühjahr oder Herbstkonzert präsentiert, oder natürlich auch bei traditioneller Blasmusik wie beim beliebten Starkbierfest im Echinger Bürgerhaus. Der Verein beweist dabei seit Jahren seine große musikalische Vielfalt.

Hierbei sind die aktiven Musiker die tragenden Säulen, die den Verein gestalten, finanzieren, und sie sind auch das Gesicht nach außen. Die Musikerinnen und Musiker erhalten für Auftritte keine Gage, denn die Erlöse aus diesen Veranstaltungen werden grundsätzlich für die musikalische Ausbildung des Vereins verwendet.

Diese Tatsache hat aber keinen Einfluss auf das langjährige Engagement. Im Gegenteil: Unter den Vereinsmitgliedern sind die aktiven Musiker die Dauerbrenner im Vereinsleben schlechthin. Öffentliche Anerkennung fanden diese Dauerbrenner im Musikverein im MV-Adventskalender auf Facebook und Instagram. Jeden Tag wurde ein Dauerbrenner oder eine Dauerbrennerin aus dem Verein vorgestellt und für das ehrenamtliche Engagement gedankt.

Der Adventskalender beschreibt dabei bildhaft, wie sich die Ehrenamtlichen für ihren Verein einsetzen. Die Engagierten sind wahlweise Zaubrerflötenlehrlinge, Anpacker, Sonnenschein, Wilder-Haufen-Versteher, Löwenbändiger, Einspringer, Antreiber, Mitdenker, konstruktiver Kritiker, Multiinstrumentalist, Singspieler, Motivator, Auf-den-Tisch-Hauer, Zusammentrommler, Auftritt-an-Land-Zieher, Großdenker, Sprachrohr, Gstanzl-Sänger, Moderator, Techniker, Transporteur, Stimmungsauflöser, Nachwuchsmusiker-Empfeher, Singspielmaler, Scherzkeks, und vieles anderes mehr. Mehr Informationen in den sozialen Medien erhalten Sie immer unter mv-eching.

Der Musikverein St. Andreas Echinger, eine eingeschworene Gemeinschaft, ist ein fester Bestandteil im Kulturbetrieb Echinger und ein Garant für anspruchsvolle Blasmusik. Ohne die Dauerbrenner im Verein wäre diese kulturelle Arbeit nicht möglich. Der Musikverein bedankt sich bei jedem Dauerbrenner für sein Engagement verbunden mit den besten Wünschen für Zufriedenheit und Gesundheit im kommenden Jahr.

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser. Für Verweise auf Berichte in anderen Medien übernimmt der Verleger keine Prüfung über die Richtigkeit. Dies obliegt allein dem Verfasser des jeweiligen Berichts.

CSU

Liebe Echingerinnen und Echinger, rückblickend war die Arbeit im Gemeinderat in diesem Jahr mit vielen Schwierigkeiten und Problemen behaftet. Mit zahlreichen wichtigen Themen sind wir nicht annähernd so gut vor-rangekommen wie geplant und gewünscht. Zu viele Nebenschauplätze beschäftigten und verunsicherten den Gemeinderat und die Verwaltung. Eine vernünftige Arbeit war dadurch erschwert worden. Es sind wichtige bürgerbetreffende Vorhaben der Gemeinde wieder einmal nicht auf den Weg gebracht worden.

Die Vergabe der schon lange beschlossenen baureifen Bauparzellen Echinger West und Dietersheim Süd-Ost (Beschluss des Gemeinderats im Februar 2020), ist durch einen fatalen Beschluss des Gemeinderats im Dezember 2020 (gegen die Stimmen von CSU/FW/FDP) zum Erliegen gekommen. Dieser geänderte Beschluss besagte, dass gemeindliche Baugrundstücke nur mehr auf Erbbaurecht und nicht mehr zum Verkauf vergeben werden.

Hierin zeigte sich wieder einmal mehr, dass durch die neuen Mehrheiten im Gemeinderat seit der Kommunalwahl 2020 gerne gemeindliche Aktionsfelder genutzt werden, um die eigenen parteipolitischen Züge einzuarbeiten bzw. darauf abzustellen, wie in diesem Zusammenhang geschehen. Einmal getroffene Entscheidungen und Beschlüsse werden einfach über den Haufen geworfen und negiert.

Leider sind durch diese Gebaren 10 Monate ungenutzt verstrichen, mit dem großen Nachteil für die Bauwerber, so dass die drastisch gestiegenen 2020er Bodenrichtwerte jetzt angewendet werden müssen. Zu Recht wurde von den Freien Wählern ein Bürgerentscheid angestoßen, der von der CSU kräftig unterstützt wurde und, wie Sie wissen, erfolgreich aus-gegangen ist. Jetzt müssen Baugrundstücke der Gemeinde wieder zum Kauf oder auf Erbbaurecht angeboten werden. Wir werden uns aber weiterhin für eine zügigere Abwicklung einsetzen.

Auch der Geschosswohnungsbau in der Böhmerwaldstraße, den Herr Bürgermeister Thaler bereits in 2019 ankündigte, mit dem vergünstigte Eigentumswohnungen an Echinger Bewerber angeboten werden können, ist 2021 auch nicht auf den Weg gebracht worden und wird sich noch weit in das neue Jahr schleppen.

Seit längerer Zeit ist eine Vorsichtigkeit und Zurückhaltung der Verwaltung, auch im Sitzungsdienst, spürbar. Vor allem die unterschiedlichen Umgangsweisen der politischen Lager mit den staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen gegen BGM Thaler erschweren die politische Arbeit nachhaltig. Der Vorwurf der Untreue zum Vorfall am Echinger See und Wucher beim Kauf einer privaten ETW sowie die neu hinzugekommenen Verwandtenaufträge werden hoffentlich nicht noch lange alles beherrschen.

Anstand, Moral und Respekt gegenüber den Bürger*innen werden durch das Schweigen von BGM Thaler ignoriert. Es ist längst das Maß des Zumutbaren für die Bürger*innen, Gemeinderat und Verwaltung sowie für das Image der Gemeinde überschritten.

Die CSU-Fraktion und der CSU-Ortsverband wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern Gesundheit und Glück sowie alles Gute für das neue Jahr in dieser schwierigen Zeit.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Ihr Georg Bartl, CSU-Fraktionssprecher



auto wiesheu GmbH

Goethestr. 4 · 85396 Echinger

Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher

AUTO SERVICE PARTNER



SICHER UNTERWEGS

in Ihrer Nähe.

Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

6 Zimmer mit Belegung für 2 bis 4 Personen zur wochen- oder monatsweisen Vermietung
Gute Anbindung an Autobahn, S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten.

Moderne Zimmer mit TV, WLAN, Telefon, Schränken, Schranksafe. Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsraum, Duschen, Münzwaschmaschine und Trockner. Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.

Einstein-6 Wohnen auf Zeit
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6

info@einstein-6.de 089/ 2378 006-0



Einstein-6
Wohnen auf Zeit

„Lasst uns mehr Fortschritt wagen!“ – Der Ampel-Koalitionsvertrag macht Mut.

98,8 Prozent. Mit überwältigender Mehrheit hat die SPD dem Koalitionsvertrag zugestimmt. Dieses Ergebnis spiegelt auch meine Einschätzung wider: Der Koalitionsvertrag kann sich sehen lassen. Ich bin ehrlich überrascht, was wir bei der Energiewende, bei der Digitalisierung und auch im Gesundheitssystem voranbringen können.

Hätte jemand damit gerechnet, dass ein Kohleausstieg bis 2030 im Koalitionsvertrag stehen wird? Wir müssen kräftig anschieben, damit das klappt. Aber genau deswegen wollen wir den Ausbau der Erneuerbaren Energien massiv ankurbeln, mit Photovoltaik auf allen Gebäuden, 2 % der Landesfläche für Windenergie und beschleunigten Genehmigungsverfahren.

Für viele bringt der Koalitionsvertrag direkt spürbare Verbesserungen. 12 Euro Mindestlohn, eine eigenständige Kindergrundsicherung, stabile Renten, 400.000 neue Wohnungen pro Jahr, davon 100.000 öffentlich gefördert, mehr Geld für den öffentlichen Nahverkehr, Entlastung pflegender Angehöriger, bessere Löhne und Arbeitsbedingungen in der Altenpflege, ein besseres Bafög und eine Ausbildungsgarantie sind vereinbart.

Wir wollen Dinge vorantreiben, die vorangetrieben werden müssen. Das heißt auch, unsere Unternehmen in der Transformation zu unterstützen, etwa die Autobauer auf dem Weg zur Elektromobilität, und die Beschäftigten mit Bildungs(teil)zeit und Qualifizierungsgeld.

Nicht alles passt. Keine Bürgerversicherung, keine Maßnahmen gegen die Vermögensungleichheit, bei den befristeten Arbeitsverhältnissen geht es nicht weit genug. Und beim Bürgergeld, das Hartz IV ersetzen wird, steht noch nicht fest, welche Höhe es bekommen wird – ich werde mich immer dafür einsetzen, dass es zur echten Teilhabe an der Gesellschaft reichen muss.

Trotz dieser Punkte ist die neue Koalition ein riesiger Fortschritt zu den letzten Jahren. Die Union, das zeigt sich ganz deutlich, ist rückwärtsgewandt. Unser Koalitionsvertrag blickt nach vorne. Während sich die Union gegen Klimaschutz gestemmt hat, ringt die neue Koalition um die bestmöglichen Lösungen. Während die Union gesellschaftspolitisch in den 50ern verharrt, haben wir Respekt vor unterschiedlichen Lebensentwürfen.

Auch für unsere Region bringt der Koalitionsvertrag einiges. Mit zusätzlichem Geld für die Schieneninfrastruktur und Busverbindungen bauen wir den öffentlichen Nahverkehr aus. Wir sorgen für eine bessere Gesundheitsversorgung, gerade auf dem Land und bei den kleineren Krankenhäusern wie beim Klinikum Freising. Und mit der verschärften Begrenzung erlaubter Mieterhöhungen auf elf Prozent in drei Jahren bremsen wir den Anstieg der Mieten.

Der Koalitionsvertrag steht für Fortschritt. Er gibt Antworten auf die wichtigen Zukunftsfragen. Er zeigt einen Weg für eine sozial-ökologische Transformation. Und er bringt für viele deutliche Verbesserungen. Mir macht der Koalitionsvertrag Mut – und Lust auf Fortschritt.

Andreas Mehlretter, SPD-Kreisvorsitzender und Bundestagsabgeordneter

FREIE WÄHLER

Sehr geehrte Damen und Herren, zunächst einmal hoffe ich, dass Sie alle wohlbehalten in das Jahr 2022 gekommen sind. Und wie die meisten wünsche ich uns, dass die Pandemie-Geißel im neuen Jahr nun endlich verblassen möge. Vielleicht mag auch das eine oder andere weitere Schlechte aus dem letzten Jahr ebenfalls verschwinden.

Dessen Beurteilung liegt dabei oft in der Perspektive des Betrachters. Stefan Rogal sagte einmal wenig weltmännisch: „Aus Hintertupfinger Perspektive wirkt Manhattan faszinierend; aus der des Abwasserkanals unter dem Broadway weniger.“ Und auch in Eching gehen die Sichtweisen aktuell sehr stark auseinander. Es kursiert ein Online-Video von Echinger Bürgern am Marktplatz, die sich eindeutig negativ zu unserem Bürgermeister äußern. Die Hauptdarsteller darin sind „zufällig“ das who-is-who der Thaler-Kritiker.

Dem entgegen steht ein offener Brief einer Gruppe, die zur Zurückhaltung bis zur juristischen Klärung um Thaler aufruft. Die entgegengesetzte Perspektive mag sich vielleicht mit den roten Parteibüchern erklären lassen, sicher aber mit der Tatsache, dass fast ausnahmslos alle Unterzeichner im letzten Wahlkampf noch als FoTs, Friends-of-Thaler, auftraten.

Dazu kommt ein 3. BGM, der in Berlin nicht nur versucht, sich räumlich zu distanzieren, sondern auch juristisch. Eine 2. BGMin, die um Aufklärung bemüht ist, Thaler aber noch immer mit „lieber Sebastian“ anspricht, und daher aufgrund ihrer Nähe zu diesem an ihrer Aufgabe scheitert.

Und wie ist die Perspektive des Beschuldigten selbst? Dieser äußert sich nach langem Schweigen plötzlich im Bauausschuss, aber auch nur zu den Vorwürfen, welche die Auftragsvergabe an seinen Schwager betreffen (hier gibt es noch keine Ermittlungen der Staatsanwaltschaft). Diesen habe er ja „nur zum Wohle der Ge-

meinde“ beauftragt, woran er auch nichts Verwerfliches fand.

In der Verwaltung haben angeblich alle von der Verwandtschaft gewusst, obwohl der Bauamtsleiter sofort öffentlich widersprach. Und im Übrigen seien an anderer Stelle ja auch schon von Mitarbeitern Aufträge an Verwandte vergeben worden. Quasi, dann darf er als Chef das doch erst recht!

Meine Damen und Herren, Sie können sich denken, dass Herr Thaler so in unserer Fraktion kein Vertrauen gewonnen hat. Schon aus der Stochastik heraus ist es mittlerweile äußerst unwahrscheinlich, dass bei der Vielzahl an Anschuldigungen Herr Thaler am Ende unschuldig ist.

Allerdings sind hier die Befugnisse des Gemeinderates äußerst begrenzt. Und schon das Offenlegen einfacher Rechnungen wirft komplizierte, juristische Fallstricke aus. Als Räte haben wir einen Amtseid geschworen, Schaden von der Gemeinde abzuwenden. Zu beurteilen, wo aktuell der größere Schaden zu vermeiden ist, ist momentan unsere Hauptaufgabe. Daher stützen wir trotz Thaler noch den Verwaltungsapparat. Aber ich gebe zu, ähnlich wie bei der Einordnung unseres BGMs mag sich auch hier die Frage der Perspektive stellen.

Mit freundlichen Grüßen,
Christoph Gürtner (Fraktionsvorsitzender FW)

DIE GRÜNEN

Liebe Echingerinnen und Echinger, pünktlich zur Zeit der Jahresrückblicke wollen auch wir Echinger Grünen unseren ganz persönlichen Jahresrückblick schreiben. Da wir auch gestalten wollen, braucht es zusätzlich den Blick nach vorn.

2021 war wieder ein Jahr im Zeichen der Pandemie. Aber trotz dieser und manch anderer Herausforderungen haben wir eine Menge erreicht, Positives bewirkt und an Verbesserungen in Eching mitgewirkt.

So wurde zum Beispiel eine neue Stellplatzsatzung beschlossen. Was erst mal klingt wie ein trockener Verwaltungsakt, ist ein kleiner Baustein zur Verkehrswende. Denn in der neuen Satzung sind erstmals auch Fahrradständer erwähnt und für Neubauten vorgeschrieben.

Im April wurden die Teile des Hollerner Sees, die für diverse Thermen- und Seesaunafantasiën einst aus dem Landschaftsschutzgebiet genommen wurden, auf Initiative der Grünen wieder unter Schutz gestellt. Eine gute Nachricht für einen grünen und naturnahen Hollerner See.

Sehr prägend war in diesem Jahr für uns natürlich der Bundestagswahlkampf. Ganz besonders, da ein Mitglied der Echinger Grünen als Wahlkreiskandidat zur Wahl stand. Deshalb begann für uns der Wahlkampf auch schon im Juli mit einem sehr gelungenen Wahlkampfauftakt auf dem Bürgerhausplatz. Die Bundestagswahl im September stellte den Höhepunkt für unsere Arbeit im Ortsverband dar. Einige von uns zählten aus, während andere mit unserem Kandidaten Leon Eckert fieberten. Das Ergebnis war so knapp, dass es erst am nächsten Morgen feststand. Am Ende hatte Leon Eckert den Einzug in den Bundestag geschafft.

Während sich Leon noch am selben Tag auf den Weg nach Berlin machte, ging die Arbeit hier in Eching mit lokalen Themen weiter.

Ein Ereignis, das nicht direkt auf uns Grüne zurückgeht, uns aber doch sehr am Herzen liegt, ist der Klimabeirat. Der wurde im November gegründet und nimmt nun langsam seine Arbeit auf. Wir werden die Arbeit des Klimabeirates natürlich unterstützen, begleiten und freuen uns darauf im Gemeinderat die Ergebnisse umzusetzen.

Ein Ergebnis, das uns freut, ist die Beerdigung der Pläne zur Umgehungsstraße um Dietersheim. Uns ist dabei natürlich klar, dass der Durchgangsverkehr durch Dietersheim eine Belastung für die Menschen darstellt. Aber Verkehr begegnet man am besten nicht mit noch mehr Straßen, die nur mehr Autos anziehen, sondern im Gegenteil damit, dass Straßen für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen sicherer und für den Durchgangsverkehr unattraktiver gemacht werden.

Ganz in diesem Sinne werden wir uns auch weiterhin für die Verkehrswende in Eching einsetzen. Auch was den Nahverkehr angeht, ist da noch lange nicht alles ausgeizt.

Für das nächste Jahr freuen wir uns auf starke Signale für Energiewende, Klima- und Naturschutz und Digitalisierung aus Berlin; die wir dann hier vor Ort in ganz konkrete Maßnahmen und Projekte umsetzen können.

Wir wünschen allen Echinger*innen ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr. Ihre Echinger Grünen

BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Leserinnen und Leser, in der Gemeinderatsitzung am 23.11.2021 wurde uns die Machbarkeitsstudie zur Umfahrung Dietersheim vorgestellt. Die Baukosten für diese große Umfahrung zusammen mit der Stadt Garching belaufen sich auf ca. 46 Mio. Euro, wovon 32 Mio. Euro auf Eching entfallen. Weitere Kosten wie Grunderwerb, Lärmschutz, Umweltschutz und Ausgleichsflächen sind in der uns vorgelegten Schätzung nicht enthalten.

Sicher kann auch eine Förderung für die Maßnahme beim Bund und Freistaat beantragt werden, jedoch ist aus heutiger Sicht nur mit maximal 75 % der förderfähigen Kosten zu rechnen. Somit wird die Umfahrung der Gemeinde Eching im besten Fall einen niedrigen achtstelligen Betrag kosten. Wir wissen nicht, wie die Gemeinde diese Investition stemmen soll.

Die vorgestellte Trasse würde auf einem Damm verlaufen. Sie wäre damit weithin sichtbar in unmittelbarer Nähe des Naturschutzgebietes Garching Heide. Weiter benötigt die Umfahrung eine Fläche von ca. 180.000 m² (18 ha) unserer kostbaren Natur.

Unseres Erachtens widerspricht dies den Zielwerten aus dem Landesplanungsgesetz, Art. 6, Absatz 2, in dem ein täglicher Flächenverbrauch in Bayern von 5 ha bis 2030 angestrebt wird. Umgerechnet auf die Gemeinde Eching ist der Flächenverbrauch auf 0,98 ha jährlich zu begrenzen. Somit wären für 18 Jahre keine Flächen mehr für neue Baugebiete im Außenbereich vorhanden.

Für die Umsetzung ist der Erwerb von Grundstücksflächen aus 110 Flurstücken (davon 50 in Privateigentum) nötig. Da auch keine Enteignung möglich ist, wird dies einige Zeit beanspruchen und die Umsetzung sehr langwierig und risikoreich.

Aufgrund der oben genannten Fakten muss ein Umdenken stattfinden. Der Ortsteil Dietersheim ist bereits mit übergeordneten Straßen in allen vier Himmelsrichtungen umgeben. Deswegen müsste die Durchfahrt durch Dietersheim z. B. mit einem LKW-Fahrverbot und Tempo 30 unattraktiv gemacht werden.

Leider sind wir bei diesen Maßnahmen auf die übergeordnete Politik angewiesen. Eine Reform der LWK-Maut ist dringend nötig, da die derzeitige Regelung den LKW-Verkehr auf untergeordnete Straßen verschiebt. Das soll ja gerade verhindert werden. Der Schwerlastverkehr soll vorwiegend auf den Autobahnen stattfinden.

Wir möchten auch den Dietersheimer Bürgern nichts vormachen. Eine Umsetzung dieser großen Umfahrung ist unseres Erachtens in den nächsten 25 Jahren nicht realistisch und wird von uns auch aus Gründen der Finanzierung und des Naturschutzes nicht unterstützt.

Unser nächstes Monatstreffen findet am Montag, den 10.01.2022, um 19.00 Uhr Corona-bedingt leider wieder online statt. Bei Interesse schreiben Sie uns bitte eine Email an HYPERLINK "mailto:vorstand@buerger-fuer-eching.de"vorstand@buerger-fuer-eching.de. Sie erhalten dann den Link für die Teilnahme.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr.
Manfred Wutz, Michaela Holzer



Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkennntnis
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!



kompetent · diskret · seriös



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Telefon 08165/909 600



IMMOBILIEN-
VERBAND



Blunck
DIENSTLEISTUNGEN

24 Std.-Service
089 · 96 96 45
www.blunck-org.de

Blunck
Dienstleistungen GmbH
Rupprechtstrasse 7a
85399 Hallbergmoos
info@blunck-org.de

**IHR REGIONALER
PARTNER FÜR
KANALSANIERUNG &
DICHTHEITSPRÜFUNG**

sowie
Rohrsanierung
Rohrreinigung
TV-Untersuchungen

**Ein Wegweiser in ein gutes Land:
Die Bayerische Verfassung**

Angesichts unserer aufgeregten Zeiten sei ein Hinweis auf unsere Bayerische Verfassung erlaubt. Sie weist uns seit 75 Jahren weitgehend unbeachtet Wege in ein gutes Miteinander. Wir beachten sie aber nicht, leben – nimmt man es genau – oft sogar verfassungswidrig. Die Feierlichkeiten und Kommentare (z.B. Heribert Prantl/SZ) zum kürzlich begangenen 75-jährigen Jubiläum mahnten eindrücklich eine Wiederbesinnung an. Einige Beispiele dazu:

„Jede wirtschaftliche Tätigkeit hat dem Gemeinwohl zu dienen“ steht da in einer Eindeutigkeit, dass man den Mut derer, die das geschrieben, nur bewundern kann. Was daraus geworden ist, braucht man nicht näher zu beschreiben, denn der angloamerikanische Neoliberalismus hat diesen Satz so sehr überrannt, dass sich niemand mehr seiner Gier zu schämen braucht.

„Kapitalbildung ist nicht Selbstzweck, sondern Mittel zur Entfaltung der Volkswirtschaft“ – passt das nicht genau zu obiger Einlassung? Wer heute auch nur ansatzweise sich einzuwerfen traut, dass aberwitzige Reichtümer, unverschämte Vorstandsgehälter und Boni und was es sonst noch an Bereicherungsmethoden gibt, zutiefst unmoralisch und verfassungswidrig sind, bekommt nur ein müdes Lächeln zurück.

„Arbeitsloses Einkommen arbeitsfähiger Personen wird mit Sondersteuern belegt“ – was wäre das für eine gute Welt, in der nicht durch konkrete Arbeit Erwirtschaftetes dem Gemeinwohl dienlich eingesetzt wird.

„Steigerungen des Bodenwertes, die ohne besonderen Arbeits- oder Kapitalaufwand des Eigentümers entstehen, sind für die Allgemeinheit nutzbar zu machen“ – und was haben wir? Horrende Grundstückspreissteigerungen ohne den geringsten Aufwand der Eigentümer und übelste Bodenspekulation, wo man nur hinschaut. Und wehe, man denkt an verfassungsgemäßes Handeln.

„Die Erbschaftssteuer dient auch dem Zwecke, die Ansammlung von Riesenvermögen in den Händen Einzelner zu verhindern“ – ein Satz, der bis heute umstritten ist, aber immer so auszulegen ist, dass das Ersparte und Aufgebaute der Elterngeneration geschont bleibt, ohne sich einen anteiligen Zugriff auf die vererbten „Riesenvermögen“ zu vergeben.

„Jeder Bewohner Bayerns hat Anspruch auf eine angemessene Wohnung“ – und was machen wir? Wir verkaufen staatseigene Wohnungen, mit denen wir auf dieses Ziel hätten Einfluss nehmen können, und stellen zusätzlich den sozialen Wohnungsbau so gut wie ein.

„Rassen- und Völkerhass zu entfachen ist verboten“ – eindeutiger kann man nicht zum Ausdruck bringen, dass Bayern ein Land ist, in dem Fremdenhass und Ausgrenzung nichts zu suchen haben. Zuwiderhandelnden ist mit der ganzen Entschlossenheit unseres Rechtsstaates entgegenzutreten.

Verblüfft es nicht, mit welcher Weitsicht die Verfassungsautoren unsere heutigen Schwachpunkte erahnten und zu verhindern suchten? Wie wäre es, wenn wir im Sinne unserer Verfassung einen Neustart versuchten? Die ÖDP wäre dafür mit ihren im Grundsatzprogramm formulierten Zielen bestens aufgestellt. Sie alle sind verfassungskonform! Die ÖDP müsste nur entsprechend gewählt werden. Deshalb folgende Einladung: Machen Sie mit bei uns!

Simon Wankner
Echinger Forum 12/2021

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85376 Massenhausen
Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Sanitär
Heizung
Solar

Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Wartungs,- & Stördienst

Qualität aus Meisterhand

NOTDIENST
0178-4980534

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, Corona hat uns weiterhin fest im Griff, obwohl ich mittlerweile Bedenken habe an der wissenschaftlichen Expertise der "Experten". Mögen wir uns vor Augen halten, dass im vergangenen Jahr alle Wissenschaftler einhellig davon ausgegangen sind und uns erklärt haben, dass eine Herdenimmunität von 65 % ausreicht, der "Pandemie" Einheit gebieten zu können.

Inzwischen wurden die Zahlen auf 80 % für eine Herdenimmunität angehoben und sogar teilweise noch höher. Irgendwie ein Eingeständnis zu der Fehleinschätzung habe ich noch nirgendwo gelesen oder gehört. Weiter soll es nunmehr damit gehen, dass eine Impfung allein nicht ausreicht, sondern man sich scheinbar permanent impfen lassen muss, um dem Virus Herr zu werden. Dazu kommen ständig neue Mutationen.

Für mich stellt sich daher die Frage, ob man nicht diejenigen, die gut durch die Krankheit kommen, insbesondere jüngere Menschen, von einer Impfflicht generell ausnimmt und die Freiwilligkeit des Impfens in den Vordergrund stellt. Denn eine Gesellschaft wird auch dann genesen, wenn sie selbst Widerstandskräfte zu einem vorhandenen Virus entwickelt. Das ist besser als eine Impfung. Unabhängig von der

allgemeinen Einschätzung, habe ich mich impfen lassen, da ich inzwischen mit 62 Jahren zu einer gewissen Risikogruppe gehöre.

Zum Gemeinderat: Verschiedene Mitglieder des Gemeinderates leisten noch immer Widerstand gegen ein Förderprogramm, das ich mit der Echinger Mitte schon vor zwei Jahren angestoßen habe, um Verbesserungen im konkreten Umweltschutz in Eching zu erreichen. Gerne will ich auf Art. 20a des Grundgesetzes hinweisen: "Der Staat schützt auch in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen und die Tiere im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung durch die Gesetzgebung und nach Maßgabe von Gesetz und Recht durch die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung." Das Bundesverfassungsgericht hat sich mit einer wegweisenden Entscheidung vom 24. März 2021 an diese Vorgabe gehalten: Das Klimaschutzgesetz war zu ungenau für die künftigen Generationen.

Die Weigerung von Echinger Gemeinderäten, den Umweltschutz zu fördern und entsprechend ein Anreizprogramm auf den Weg zu bringen, oder sich gar nicht darum zu kümmern, ist also verfassungswidrig. Allerdings haben alle Gemeinderäte einen Eid auf die Verfassung abgelegt und sollten diese schützen. Wir sind alle angehalten, das 1,5°-Ziel schnell zu erreichen. Aus meiner Sicht geht es nicht nur darum, eine

Georg Steiger GmbH
Entsorgung von Privat- und Gewerbeabfällen

Georg Steiger GmbH
Freisinger Str. 3b · 85386 Eching
Tel: 08165 / 908 780 0 · Fax 08165 / 908 780 29
info@steiger-entsorgung.de · www.steiger-entsorgung.de

Entsorgungsfachbetrieb
§52 KrW-/AbfG
Einsammeln, Befördern
Regelmäßige Kontrollen

DEKRA

Erwärmung unseres gemeinsamen Planeten vorzubeugen und damit wesentlich teurere Umweltkatastrophen zu verhindern, sondern eher um den Verbrauch von Sauerstoff in der Luft. Auch wieder eine ganz einfache Rechnung: Vor Jahrmillionen war wesentlich weniger Sauerstoff in der Atmosphäre als heute. Der Kohlenstoff, der im Laufe der Jahrtausende aus Urwäldern gebunden wurde, in der Kohle, in Erdöl oder im Erdgas, wurde in den vergangenen Jahrhunderten der Industrialisierung immer stärker und schneller freigesetzt. Deshalb wird es hierbei zu einer verstärkten Verringerung des Sauerstoffgehalts in der Luft durch höhere Verbrennung kommen (Verbrenner in der Garage lassen - es sei denn, er fährt CO₂-frei). Das wird das eigentliche Problem für alle Lungenatmer wie wir Menschen.

Wer also die Existenz der Menschheit weiter gefährden will, der kann sich auch weiterhin gegen alternative Energien wenden.

In diesem Sinne wünschen wir dem Klimabeirat ein gutes Gelingen mit möglichst schnellen Ergebnissen und Anstößen für uns alle in Eching.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für das Neue Jahr!

Bertram Böhm

FDP

Liebe Echinger Bürger,

Ich hoffe, Sie hatten ein der Zeit und dem Coronavirus angepasstes erfreuliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familie. Zum Zeitpunkt des Schreibens dieses Berichtes ist es mein Wunsch für die Bürger Echings.

Was mich allerdings nicht hindert, auch Probleme und Gegebenheiten in unserer Gemeinde anzusprechen und ihnen - den Lesern des Echinger Forums - darzustellen. Da gibt es eine sehr sozial engagierte Frau, die bei jedem Wetter im Wertstoffhof sitzt und Bücher, welche von Bürgern aus zwei Gründen, abgegeben werden: Zur Weiterverwertung durch eine soziale Organisation, die einen geringen Beitrag dafür zahlt, welchen diese sozial engagierte Mitbürgerin an verschiedene soziale Einrichtungen und Eching weitergibt, oder deswegen, weil sie gelesen/ausgewertet wurden und nun nur Platz wegnehmen - also weg zum Müll. Weil aber in diesen Büchern auch Widmungen und/oder Hinweise mit Wort und Bild enthalten sein können, die man nicht mit der Öffentlichkeit teilen will, ist man beim Landratsamt vorstellig geworden, um dieser sozial engagierten Frau diese Tätigkeit zu verbieten, d. h. den Zugang zum Wertstoffhof zu

untersagen. Ich hoffe, dass das Landratsamt eine Lösung findet, die beiden Seiten gerecht wird. Der Wunsch einer Ortsumfahrung in Dietersheim ist nicht nur ein finanzielles Problem, sondern auch ein nicht unerheblicher Verlust/Verbrauch an landwirtschaftlicher Fläche und Lebensraum der Feldlerche, Vogel der Jahre 1998 und 2019, und last but not least wird viel Fläche benötigt, also Platz für eine Erweiterung und positive Entwicklung von Dietersheim.

Der im Herbst 2020 stattgefundenen Bürgerentscheid hat ergeben, dass die Gemeinde Grundstücke an Bewerber verkaufen und auf Erbpacht vergeben kann. Nun hat der Gemeinderat, gegen die Stimmen von SPD, Grünen und Manfred Wutz (Bürger für Eching) auch entschieden, dass nach einer gewissen Zeit auch Erbpachtgrundstücke verkauft werden können. In einer Leser-Email „Vergünstigte Eigentumswohnungen“ fragt Torsten Wende: 1. „Reduziert die Gemeinde den Kaufpreis um € 1.000 je Quadratmeter oder der Bauträger? Das in § 56VwVfG geregelte Koppelungsverbot ist eine der Voraussetzungen des öffentlich-rechtlichen Austauschvertrages: Die Gegenleistung muss den gesamten Umständen nach angemessen sein und im sachlichen Zusammenhang mit der vertraglichen Leistung der Behörde stehen. 2. Reduziert die Gemeinde den Kaufpreis um € 1.000 qm oder der Bauträger?“

1250 Jahre Eching! Eine Feier, welche wir im Jahr 2023 feiern können/sollten. Dabei sollten wir aber nicht vergessen, die danach hinzugekommenen Ortschaften Dietersheim, Hollern, Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen entsprechend zu berücksichtigen, denn sie sind heute doch wichtige Bestandteile unserer Gemeinde Eching.

Der Dietersheimer Bürgersaal, dessen Festivitäten einigen Bürgern nicht gefallen, weil der Geräuschpegel die Abendruhe beträchtlich stört, war wieder einmal auf der Tagesordnung des Gemeinderates. Lärm von innen nach außen und Lärm von außen - nach 22 Uhr - werden vom Landratsamt derzeit nicht genehmigt und ein schalltechnischer Innenausbau ist mit hohen Kosten verbunden und verhindert nicht, dass die Gäste draußen weiter feiern.

Und zum Schluss: BGM Sebastian Thaler, treten Sie vom Amt zurück! Nehmen Sie sich ein Beispiel an dem ehemaligen Bundeskanzler Sebastian Kurz in Österreich, der zurückgetreten ist und sich jetzt nur noch der Familie zuwenden will, aber Sie können ja zu Siemens zurück, oder?

Heinz Müller-Saala

GÜNZENHAUSEN

Neuer Elternbeirat Kindergärten

M. Hilbert/Mittels Briefwahl wurde der diesjährige Elternbeirat des Kindergartens „Sonnenblume“ in Günzenhausen gewählt. Umso erfreulicher, dass sich auch in diesem Jahr wieder neue Eltern fanden, den Elternbeirat aktiv zu unterstützen.



Den Elternbeirat bilden: (oben v.l.) Silke Hirschbolz, Renate Gärtner, Martina Hilbert, Julia Gerdon, Daniela Oeckerath, Hanna Weirether, (unten v.l.) Sabine Kassner, Peggy Spirk,



KSV Günzenhausen

D. Migge/ Rückblick: Im Frühjahr war das Kriegerdenkmal der Schauplatz für Film- und Hörfunkaufnahmen des Bayerischen Rundfunks. Die Beiträge wurden erstellt im Zusammenhang mit der von Freisinger Stadträten ausgelösten Diskussion: „Wie zeitgemäß sind Kriegerdenkmäler“. Der Filmbeitrag war in BR in der Abendschau zu sehen.

In der zweiten Jahreshälfte, nämlich am 4. September, fand die Jahreshauptversammlung im Schützenheim statt. Am darauffolgenden Tag fand dann der Kriegerjahrgang mit Gottesdienst im Günzenhausener Friedhof mit anschließender Kranzniederlegung und Ansprache am Kriegerdenkmal statt. Eine Stärkung der Fahnenabordnungen gab es im Nachgang wiederum im Schützenheim.

Die Teilnehmer mussten sich Corona-bedingt ohne Prozession und gemäß der Abstandsregeln innerorts bewegen. Die Einhaltung der damals gültigen „3G“-Regeln wurde genauestens überprüft. Im extra ausgeräumten Schießstand im Schützenheim erhielten dann bei dieser Gelegenheit die langjährigen Mitglieder ihre Ehrenurkunden aus den Jahren 2020 bzw. 2021. Das Echinger Forum berichtete darüber. Zur Unterhaltung spielte die Allershausener Blaskapelle. Der Krieger- und Soldatenverein bedankte sich herzlich bei den Weinbergsschützen Günzenhausen für die zweitägige Gastfreundschaft. Am Volkstrauertag beteiligte sich der Kriegerverein wie schon immer bei der Ehrung am Kriegerdenkmal.

Vorschau: Erneut kann die Jahreshauptversammlung Corona-bedingt nicht zum traditionellen Termin am 6. Januar stattfinden. Die überwiegende Mitgliederstruktur des Krieger- und Soldatenvereines lässt leider keine digital

HASCHKE HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt, Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen, Eching, Obere-Hauptstr. 2 info@haschke.com

ter mangelte oder die Tiere früher zur Schlachtung gebracht wurden, weiß man nicht. Mit hoher Wahrscheinlichkeit hingen aber während des Betriebs der Viehwaage niemals beide Schilder zeitgleich am Waaghäusl. Das alte Schild lag wohl nach Anbringung des neuen irgendwo in der Ecke und wurde bei der Renovierung 2009 quasi als Erinnerungsstück an der neuen Tür im Osten angebracht. Im "Heimatmuseum" steht noch die Fotoausstellung von 2019 zum Thema "10 Jahre Waaghäuslfest". (Bilder: G. Duong)

Einmal ohne, bitte!

Gisela Duong/ Das Label „Einmal ohne, bitte“ entspringt dem gemeinnützigen Münchner Verein „rehab republic e.V.“. Der hat es sich zur Aufgabe gemacht, über die Möglichkeiten der Vermeidung von Verpackungsmüll bei Einkauf und Take-Away zu informieren. Das Label, an Theken und Schaufenstern angebracht, kennzeichnet die Geschäfte und Lokale, in denen Waren unverpackt oder mit einem Pfandsystem angeboten werden.

Die Klimareferentin der Gemeinde, Lena Herrmann, hat zusammen mit der Wirtschaftsreferentin Ines Stadler an einem Infostand auf dem Echinger Wochenmarkt über diese Aktion informiert. „Wir wollen Käufern und Verkäufern Möglichkeiten aufzeigen, möglichst verpackungsfrei einzukaufen und zu verkaufen“, erklärt Lena Herrmann.

Brot und Brötchen in mitgebrachte Beutel zu füllen, ist in vielen Bäckereien schon alltäglich. Bei Wurst- und Fleischwaren sind die Hygienebedingung aufwendig, denn mitgebrachte Gefäße dürfen vom Händler nicht über die Theke angenommen werden. „Bacher´s Feinkost“ bietet daher den Verkauf seiner Salate bereits in Pfandschalen an.

Im Supermarkt steht inzwischen eine große Anzahl von Obst und Gemüse unverpackt bereit. Doch immer noch greifen manche Kunden zu den dünnen Plastikbeuteln, um Obst und Gemüse mitzunehmen, anstatt ein Netz zu verwenden.

Herrmann hofft, dass solche Aktionen, wie die auf dem Marktplatz, die Menschen dazu anregen, über Möglichkeiten, verpackungsfrei einzukaufen, nachzudenken und dann beim Einkauf immer öfter nach unverpackten Angeboten oder Pfandsystemen zu fragen. Nur durch ständige Nachfrage, sagt sie, werde es dazu kommen, dass

Zwei Schilder, eine Geschichte

K. Bachhuber/G. Duong/ Das alte Waaghäusl an der Waagstraße bietet in Erinnerung an den einstigen Gebrauch als Viehwaage dem genauen Betrachter ein kleines Kuriosum. Das Schild zur Zulassung der Wiegevorgänge auf der Westseite nennt eine Mindestlast von 25 kg, das Schild auf der Ostseite eine Mindestlast von 50 kg.

Deutlich erkennbar ist, dass an der Ostseite das ältere Schild hängt. Laut Nachforschungen von Gemeinde-Archivpfleger Günter Lammel war die Viehwaage, unter anderem zum Abwiegen von Kälbern und Schweinen, zunächst für ein Mindestgewicht von 50 kg geeicht. Die Tiere wurden bei der Tür im Westen reingetrieben, im Osten raus.

Klaus Widhopf, Austragslandwirt und Betreuer des Heimatmuseums, erinnert sich, dass irgendwann die kleinen Kälber und die Ferkel häufig weniger als 50 kg gewogen hätten, so dass bei einer Eichung der Waage deren Tauglichkeit auch für ein Gewicht von nur 25 kg festgestellt wurde und danach wohl das neue Schild angebracht. Woher der neue Nennwert kam, ob es am Fut-



„Sonnenblume“ Günzenhausen

Sofort haben sich die bewährten Vorsitzenden Silke Hirschbolz und Renate Gärtner bereit erklärt, ihre Ämter auch im neuen Jahr weiter auszuüben.

Der neue Elternbeirat freut sich auf hoffentlich viele Aktionen im neuen Kindergartenjahr.



Anja Zurstrassen, Tanja Berthold, Christina Kustura.
(Bild: Elternbeirat) Heinz Müller-Saala

durchgeführte Jahreshauptversammlung zu. Die neue Terminplanung wird dann von der Entwicklung der Pandemie abhängig sein.

Dies ist aber tatsächlich das kleinere Problem. Wesentlich gravierender ist die Tatsache, dass einige Günzenhausener Vereine ein weiteres Jahr heimatlos, d. h. ohne Veranstaltungsraum sind. Eine einfache Jahreshauptversammlung kann in den nördlichen Ortsteilen nicht abgebildet werden. Darüber hinaus ist eine Änderung der Situation nicht in Sicht. Die aktuell eingestellten Finanzmittel im gemeindlichen Haushalt reichen nicht einmal aus, um im kommenden Jahr eine ordnungsgemäße Planung für den Vereinsaal durchzuführen.

Worauf wartet man hier? Ein ernsthafter politischer Wille bzw. eine Perspektive für den Bau eines Vereinsheimes ist für den Verein nicht erkennbar. So ist der letzte gesicherte Stand die Aussage, dass der Saal, falls überhaupt gebaut, dann abends nur mit einer limitierten Anzahl an Veranstaltungen belegt werden darf.

Die heimatlos gewordenen Günzenhausener Vereine erfahren in großen Zeitabständen, was nicht geht, erfahren aber nicht, wie eine praktikable Lösung umgesetzt werden kann, also welche Problemlösung geplant ist. Man kann zu der Wahrnehmung kommen, dass man im Echinger Rathaus den Fortbestand des 102-jährigen Günzenhausener Traditionsvereines bereits abgeschrieben hat.

www.wein-und-more.de

Italien
Lugana 0.75l

Wein und More

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr
Frühling: 16. Echinger 089/319 028 11

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82



Praxis für Physiotherapie und
Rehabilitation • Osteopathie
Sportphysiotherapie
Jakob Setzwein B.Sc.

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Unterwassermassage, Stangerbad, Zellenbad
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/-kur nach Prof. von Ardenne
- KG im Bewegungsbad 32°C
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie

im ASZ
Bahnhofstr. 4a
85386 Eching

Telefon (089) 319 66 00
Telefax (089) 37 00 06 16
Termine nach Vereinbarung



nicht nur bei Einzelhändlern, sondern auch bei Handelsketten und Discountern ein Umdenken einsetze.

Geschäfte, die mitmachen, können mit einem Aufkleber an der Ladentüre auf diesen Service aufmerksam machen. Bis dato ist es in Eching nur die Bäckerei Kistenpfennig, die einen solchen Aufkleber hat und auch auf der Webseite www.einmalohnebitte.de zu finden ist. Das Interesse an der Aktion sei, so Ines Stadler, nach anfänglicher Zurückhaltung doch überraschend groß gewesen. Die Einsicht, dass was gegen die Verpackungsflut unternommen werden müsse, auch. Es liegt auch an den Verbrauchern, durch ständige Nachfrage entsprechende Angebote einzufordern. (Bild: G. Duong)

WIRTSCHAFTSLEBEN

Freisinger Bank und die Papeterie Diegel unterstützen Echinger Betriebe durch Ausgabe des Eching-Gutscheins

Gemeinde/ Bei der Freisinger Bank (Volksbank-Raiffeisenbank) in Eching bekommen Echinger Bürgerinnen und Bürger nun auch den Eching-Gutschein.

Voraussetzung ist, dass sie bei der Bank Kunde sind. Das Procedere verläuft folgendermaßen: Will eine Bürgerin/ein Bürger beispielsweise einen 25-€-Gutschein bei der Bank erwerben, so werden die 25 € vom Konto der Bürgerin/des Bürgers abgebucht. Diese/r erhält dann den Gutschein.

Alternativ können die Gutscheine auch bei der Papeterie Diegel oder im Bürgermeisterbüro/Wirtschaftsförderung im Rathaus käuflich erworben werden. Die Gemeinde freut sich sehr über die Unterstützung durch die Verkaufsstellen und bedankt sich bei den Geschäftsstellenleitern Hr. Gruber (Freisinger Bank) und bei Hr. Diegel (Papeterie Diegel) für die Möglichkeit des Erwerbs des Eching-Gutscheins.

Die Gutscheine gibt es in Höhe von 5 €, 10 € und 25 €. Je nach Belieben kann der Gutschein dann an Freunde, Familie oder Mitarbeiter verschenkt werden. Der oder die Beschenkte hat eine Auswahl von über 66 Akzeptanzstellen in verschiedenen Branchen, wie beispielsweise Handel, Gastronomie, Bekleidung oder Gesundheit. Alle Informationen zum Eching-Gutschein mit einer detaillierten Aufstellung der Akzeptanzstellen finden Sie auf der Gemeinde-Homepage. (Bild: Gemeinde)



„Tafel“-Rewe-Aktion

Dagmar Zillgitt/ Bereits im Oktober wurde die jährlich wiederkehrende Rewe-„Tafel“-Aktion durchgeführt. Besonders schön war es, die Mitarbeiter der „Tafel“ Hallbergmoos, die für die Orte Eching, Neufahrn und Hallbergmoos zuständig sind, wieder am Aktions-Stand zu sehen. Die bestens vorbereitete Spendenaktion wurde vom 11. Oktober bis einschließlich 23. Oktober durchgeführt. Jeder Mitbürger, der eine Aktions-Tüte zum Preis von € 5 erworben hat, hat dazu beigetragen, die bedürftigen Mitbürger*innen zu unterstützen. Der Inhalt der 5-Euro-Tüten wurde von Rewe zusammengestellt.

Dieses Jahr wurden in Eching und Neufahrn insgesamt 1029 Tüten verkauft. Das steht für eine Spendensumme in Höhe von € 5.145. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und an dieser Stelle möchten wir jedem Unterstützer für sein Engagement sehr herzlich danken.

Durch die andauernde Corona-Pandemie sind mittlerweile weit mehr Menschen auf die Unterstützung durch die „Tafel“ angewiesen. Sie können auch weiterhin die „Tafel“ Hallbergmoos mit einer Spende zu Gunsten von folgendem Konto IBAN DE26 7009 3400 0003 2408 35 unterstützen.

Aufgrund der ansteigenden Corona-Zahlen haben wir dieses Jahr auf eine Spendenübergabe in Präsenz verzichtet.

UMWELT

Goldfische im Naturschutzgebiet – Tod für die Wechselkröte und die Lebensgemeinschaft der Tümpel

T. Maier/ Naturschutzgebiete werden eingerichtet, um den wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in Zeiten des Lebensraumschwundes auch künftig ein sicheres Zuhause zu garantieren. So tragen sie zur Erhaltung der biologischen Vielfalt in unserer Heimat bei.

Lebensraumschutz ist der Grundgedanke des europäischen Natura-2000-Schutzgebietsnetzes. Dafür, und zur Verbesserung der Lebenssituation bedrohter Tier- und Pflanzenarten setzen sich die Naturschutzbehörden und der Heideflächenverein Münchner Norden e.V. mit großem Engagement ein.

Jedoch ist dieses Engagement manchmal durch falsch verstandene Pflanzen- und Tierliebe gefährdet, wie im Falle des Naturschutzgebietes Südliche Fröttmaninger Heide, einer Teilfläche des Natura-2000-Gebietes „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München“. Hier wurden heuer Goldfische und zuletzt auch Wasserpflanzen ausgesetzt. Damit wurde jedoch massiv in das biologische Gleichgewicht eines Lebensraumtyps und seiner Arten eingegriffen, die allesamt keine Fische vertragen.

Um Schaden für wildlebende Tiere und Pflanzen abzuwenden, ist das Aussetzen von Tieren und Pflanzen im Naturschutzgebiet durch die Schutzgebietsverordnung grundsätzlich untersagt. Es handelt sich um eine Hand voll ausgewachsener Goldfische sowie um etwa 1.200 junge Goldfische unterschiedlicher Rassen, den mutmaßlichen Nachwuchs der größeren aus diesem Sommer.

Die Goldfische sind den Sommer über in mehreren Schwärmen in einem größeren Tümpel im Naturschutzgebiet beobachtet worden. Goldfi-

Gemeinde Eching



Die **Gemeinde Eching (Landkreis Freising)** liegt verkehrsgünstig an den Autobahnen A9 und A92 und verfügt über einen eigenen S-Bahn-Anschluss (S1). Wir befinden uns stets im Wachstum sowie Wandel und dies wäre ohne unsere motivierten Arbeitskräfte nicht möglich.

Als öffentlicher Arbeitgeber fokussieren wir uns auf das Wohlergehen aller Menschen, welche in Eching leben und arbeiten. In der Gemeindeverwaltung und den dazugehörigen Einrichtungen sorgen circa 220 Beschäftigte für die tägliche Lebensqualität der rund 14.500 Einwohner. Um den Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir unseren Beschäftigten zahlreiche berufliche Entfaltungsmöglichkeiten, ohne dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu vernachlässigen.

Möchten auch Sie ein Teil des motivierten Teams werden? Wir bieten Ihnen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle in Teilzeit oder Vollzeit als**

Archivar (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Führung des Archivs der Gemeinde Eching
- Selbstständige fortlaufende Archivierung von Presseberichten
- Bewertung und Übernahme von gemeindlichem und privatem Schrift- und Sammlungsgut
- Betreuung von Sammlungsbeständen
- Dienstleistung als Fachdienststelle für Gemeindegeschichte inklusive Fortführung und Mitwirkung bei der Neuauflage der Echinger Chronik
- Erteilung von Auskünften aus dem vorhandenen Archivgut inklusive Beantwortung von Anfragen
- Aufbau und Pflege eines digitalen Langzeitarchivs
- Kooperation und Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Vereinen
- Mitwirkung bei der Organisation von Ausstellungen zu verschiedenen Themen und Anlässen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes FH-Studium im Archivwesen (Diplom oder Bachelor) oder entsprechende vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen mit kommunalem Archivgut und im digitalen Archivwesen sind von Vorteil; die Stelle eignet sich jedoch auch für Berufsanfänger (m/w/d)
- Ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit sowie selbstständige, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Gute EDV-Kenntnisse sowie Erfahrungen in der Nutzung von Fachsoftware zur koordinierten Aufbewahrung digitaler Akten und in der Sicherung elektronischer Daten aus der Verwaltung

Unser Angebot

- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung
- Zusätzliche betriebliche Altersversorgung – und das ohne Kosten für Sie, denn die Beiträge zahlen wir; ein lebenslanger Rentenanspruch entsteht bereits nach drei Jahren Beschäftigung bei uns
- Alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, Großraumzulage München, Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Flexible Arbeitszeiten
- Neues Rathaus mit modern ausgestatteten Arbeitsplätzen
- Kostenlose Parktickets (nur für alle auswärtigen, nicht im Hauptort Eching wohnenden Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter)
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- Gemeindeförderung nach Verfügbarkeit

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und bitten um Zusendung bis zum **09.01.2022** per E-Mail in einer PDF-Datei (max. 5 MB) an

bewerbung@eching.de

Für Ihre Fragen stehen Ihnen fachlich Frau Grabow (Tel. 089 32714743) und tariflich Frau Akkaya (Tel. 089 319000-5005) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Eching fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage unter www.eching.de/Stellenausschreibungen.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



Immobilienenerfahrung seit 1988

Hepting

IMMOBILIEN



Verkauf
Vermietung
Bewertung
Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn

• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de



Die **Gemeinde Eching** (Landkreis Freising) liegt verkehrsgünstig an den Autobahnen A 9 und A 92 und verfügt über einen eigenen S-Bahn-Anschluss (S1). Wir befinden uns stets im Wachstum sowie Wandel und dies wäre ohne unsere motivierten Arbeitskräfte nicht möglich.

Als öffentlicher Arbeitgeber fokussieren wir uns auf das Wohlergehen aller Menschen, welche in Eching leben und arbeiten. In der Gemeindeverwaltung und den dazugehörigen Einrichtungen sorgen circa 200 Beschäftigte für die tägliche Lebensqualität der rund 14.500 Einwohner. Um den Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir unseren Beschäftigten zahlreiche berufliche Entfaltungsmöglichkeiten ohne dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu vernachlässigen.

Möchten auch Sie ein Teil des motivierten Teams werden? Wir bieten Ihnen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt in dem Gemeindekindergarten Sonnenblume in Günzenhausen und in dem Gemeindekindergarten Löwenzahn in Dietersheim unbefristete Stellen in Teilzeit oder Vollzeit** (ab 20 bis 39 Wochenstunden) als

staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) oder staatlich geprüfter Kinderpfleger (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Pädagogische Betreuung und Bildung von Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren nach dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan
- Umsetzung des pädagogischen Konzepts der Einrichtung
- Gestaltung des Tagesablaufes
- Ansprechpartner (m/w/d) für die Eltern

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) oder vergleichbare ausländische, in Deutschland anerkannte Berufsausbildung oder Ausbildung mit dem Abschluss staatlich geprüfter Kinderpfleger (m/w/d) bzw. vergleichbare Qualifikation
- Freude an der Arbeit mit Kindern verbunden mit guter Kommunikationsfähigkeit und Teamgeist
- Eigeninitiative, Kreativität und strukturierte Arbeitsweise
- Freundliches, offenes und sicheres Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Level B2 nach CEFR)

Unser Angebot:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten
- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Bezahlung nach den Entgeltregelungen des TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst)
- Eine Arbeitsmarktzulage von 200 € brutto (derzeit befristet bis 31.12.2022)
- Alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, Großraumzulage München, Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Zusätzliche betriebliche Altersversorgung – und das ohne Kosten für Sie, denn die Beiträge zahlen wir; ein lebenslanger Rentenanspruch entsteht bereits nach drei Jahren Beschäftigung bei uns
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- Gemeindewohnung nach Verfügbarkeit

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und bitten um Zusendung bis zum **16.01.2022** per E-Mail in einer PDF-Datei (max. 5 MB) an

bewerbung@eching.de.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen fachlich Frau Fütterer (Tel. 089 319000-5201) und tariflich Frau Akkaya (Tel. 089 319000-5005) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Eching fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage unter www.eching.de/Stellenausschreibungen.n164.html.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

sche bedrohen den Fortbestand der vielen wildlebenden Arten der Tümpel. Allen voran die in Bayern vom Aussterben bedrohte Wechselkröte, für die der Heideflächenverein in Kooperation mit dem Landesbund für Vogelschutz und ehrenamtlich Tätigen seit vielen Jahren aufwändige Erhaltungsmaßnahmen durchführt.

Aber auch unter den Muscheln und gewässerbewohnenden Käfern gibt es im Naturschutzgebiet Arten, die auf der „Roten Liste“ der gefährdeten Tiere und Pflanzen stehen, unter den Schnecken sogar eine vom Aussterben bedrohte, unscheinbare Art. Fische fressen den Laich, also die Eier, der im Wasser lebenden Tiere sowie die Kaulquappen und andere Larven- und Jugendstadien und kleine wirbellose Tiere, wie Schnecken, Muscheln und Insekten. Aber auch Pflanzen stehen auf ihrem Speiseplan.

Aus diesen Gründen müssen die Goldfische aus den Tümpeln der Fröttmaninger Heide entfernt werden. Der Fischereiverein Garching hat am 25.11.2021 den Heideflächenverein beim Abfischen der Goldfische aus zwei Tümpeln unterstützt.

Die Fachleute haben mit den erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen, professioneller Elektrofischereiausrüstung und mit dem persönlichen Engagement des Ersten Vorsitzenden des Heideflächenvereins und Bürgermeisters von Garching, Dr. Dietmar Gruchmann, die Goldfische routiniert herausgefangen. Die Fische wurden in einem künstlichen Weiher im Garchinger Stadtgebiet wieder freigelassen, in dem sie keinen artenschutzrechtlichen Schaden anrichten können.

Zukünftig möchten sich die Halter von Haustieren, die ihren Schützlingen eine gute Zukunft ermöglichen möchten, wenn sie selbst ihnen diese nicht mehr gewährleisten können, direkt an die Reptilienauffangstation wenden (reptilienauffangstation.de).



Herr Dr. Dietmar Gruchmann, Bürgermeister von Garching und 1. Vorsitzender des Heideflächenvereins, an der Anode des Elektro-Abfischgeräts. (Bild: T. Maier)

Die technische Produktion des Echinger Forums, Heftlayout und die Anzeigenverwaltung erfolgen ausschließlich durch den Verlag. Forumverlag@t-online.de



Heideflächenverein

06.01.2022 - 09.01.2022

Stunde der Wintervögel

Mitmachaktion des Landesbund für Vogel-schutz (LBV)

Nehmen Sie sich vom 6. bis zum 9. Januar 2022 eine kleine Auszeit für die Natur. Genießen Sie eine Stunde lang den entspannenden Anblick der Vögel. Die Teilnahme ist einfach, und jeder kann mitmachen, ob als Familie, Gruppe oder alleine. Sie helfen, neues Wissen über Natur und Vögel zu gewinnen. Über unsere Vögel im Winter gibt es bislang wenig wissenschaftliche Erkenntnisse. Wie passen sie sich an die kalte und futterarme Jahreszeit an? Welche Arten werden durch Winterfütterung gefördert, welche nicht? Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Vögel im Winter aus? Diese und andere Fragen will die „Stunde der Wintervögel“ beantworten. Sie zählen eine Stunde lang Ihre Vögel und melden diese Zahlen im Online-Meldeformular des LBV. Hier finden Sie auch aktuelle Analysen und Ergebnisse. Und: Dabei können Sie auch noch tolle Preise gewinnen!

Sonntag 30.01.2022, 14:00 - 16:00 Uhr

Was machen die Tiere im Winter?

Naturführung für Erwachsene und Familien
Auch im Winter ruht die Heide nicht. Beweise für tierische Aktivitäten können wir überall entdecken, wenn wir genau hinsehen: Fußspuren auf der Erde oder im Schnee, angefressene Sträucher, Kothaufen, die Schalen von Nüssen und anderen Sämereien. Auf der Winterwanderung erfahren wir, welche Tiere hier am Werk waren. Außerdem gibt es Antworten auf die Frage, was die Tiere machen, die derzeit nicht aktiv sind. Ob sie schlafen, ruhen oder vor Kälte erstarrt sind.

Treffpunkte: 13:55 Uhr Bushaltestelle Kreuzhof, ca. 14:10 Mallertshofer Kircherl (nahe Kreuzhof/Mallertshofer See), Referent: Silke Sorge
Kosten: Erwachsene 6 €, Kinder 3 €

Anmeldung: erforderlich bei VHS Eching, www.vhs-eching.de, Tel 089 / 319 18 15 oder VHS Neufahrn, www.vhs-neufahrn.de, Tel 08165 / 7361

Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie im HeideHaus, Tel.: 089/46 223 273, heidehaus@heideflaechenverein.de.

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber,

E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46,
85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65

E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:

Forum-Verlag Wolfgang Liepert,
86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, Forumverlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.

Gemeinde Eching



Die **Gemeinde Eching** (Landkreis Freising) liegt verkehrsgünstig an den Autobahnen A 9 und A 92 und verfügt über einen eigenen S-Bahn-Anschluss (S1). Wir befinden uns stets im Wachstum sowie Wandel und dies wäre ohne unsere motivierten Arbeitskräfte nicht möglich.

Als öffentlicher Arbeitgeber fokussieren wir uns auf das Wohlergehen aller Menschen, welche in Eching leben und arbeiten. In der Gemeindeverwaltung und den dazugehörigen Einrichtungen sorgen circa 220 Beschäftigte für die tägliche Lebensqualität der rund 14.500 Einwohner. Um den Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir unseren Beschäftigten zahlreiche berufliche Entfaltungsmöglichkeiten, ohne dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu vernachlässigen.

Möchten auch Sie ein Teil des motivierten Teams werden? Wir bieten Ihnen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle in Teilzeit (21 Wochenstunden)** als

Mitarbeiter (m/w/d) für Sitzungsdienst und Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Sitzungsdienst inklusive Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Gemeinderats und der Fachausschüsse
- Teilnahme an den Gemeinderatssitzungen zur Protokollführung
- Veröffentlichungen und Bekanntmachungen in den örtlichen Medien
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Pflege und Aktualisierung der gemeindlichen Homepage

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum Kaufmann (m/w/d) für Bürokommunikation oder eine vergleichbare Qualifikation / Ausbildung
- Bürgerorientiertes, freundliches und sicheres Auftreten
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Organisationstalent sowie Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Hohe Flexibilität und Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- Eine zuverlässige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Gute Kenntnisse im Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen

Unser Angebot

- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung nach dem TVöD bis Entgeltgruppe 8
- Zusätzliche betriebliche Altersversorgung – und das ohne Kosten für Sie, denn die Beiträge zahlen wir; ein lebenslanger Rentenanspruch entsteht bereits nach drei Jahren Beschäftigung bei uns
- Alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, Großraumbüro München, Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Flexible Arbeitszeiten
- Neues Rathaus mit modern ausgestatteten Arbeitsplätzen
- Kostenlose Parktickets (nur für alle auswärtigen, nicht im Hauptort Eching wohnenden Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter)
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- Gemeindeförderung nach Verfügbarkeit

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und bitten um Zusendung bis zum **16.01.2022** per E-Mail in einer PDF-Datei (max. 5 MB) an

bewerbung@eching.de

Für Ihre Fragen stehen Ihnen fachlich Frau Schnitzler (Tel. 089 319000-6801 oder emilia.schnitzler@eching.de) und tariflich Frau Akkaya (Tel. 089 319000-5005) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Eching fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage unter www.eching.de/Stellenausschreibungen.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Notfalldienst der Apotheken Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/3192119, und im Internet unter

www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117**

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr



Die **Gemeinde Eching** (Landkreis Freising) liegt verkehrsgünstig an den Autobahnen A 9 und A 92 und verfügt über einen eigenen S-Bahn-Anschluss (S1). Wir befinden uns stets im Wachstum sowie Wandel und dies wäre ohne unsere motivierten Arbeitskräfte nicht möglich.

Als öffentlicher Arbeitgeber fokussieren wir uns auf das Wohlergehen aller Menschen, welche in Eching leben und arbeiten. In der Gemeindeverwaltung und den dazugehörigen Einrichtungen sorgen circa 220 Beschäftigte für die tägliche Lebensqualität der rund 14.500 Einwohner. Um den Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir unseren Beschäftigten zahlreiche berufliche Entfaltungsmöglichkeiten, ohne dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu vernachlässigen.

Möchten auch Sie ein Teil des motivierten Teams werden?

Wir bieten Ihnen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **unbefristete Stelle in Vollzeit** (39 Wochenstunden) als

Sachbearbeiter (m/w/d)

zur **zusätzlichen Verstärkung** unseres kompetenten Teams im **Bürgerbüro**

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Ansprechpartner (m/w/d) für die Belange der Bürgerinnen und Bürger
- Sachbearbeitung im Bereich Melde-, Pass- und Gewerbesachen mit viel Kundenkontakt
- Mitarbeit in sozialen Angelegenheiten, der Verwaltung von Fundsachen sowie der Vorbereitung und Durchführung von allgemeinen Wahlen

Ihr Profil

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder der erfolgreiche Abschluss des Angestellten- bzw. Beschäftigtenlehrgangs I
- Gute Kenntnisse im Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen
- Bürgerfreundliches und sicheres Auftreten
- Teamgeist, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise

Unser Angebot

- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung nach dem TVöD bis zur Entgeltgruppe 8
- Betriebsrente – und das ohne Kosten für Sie, denn die Beiträge zahlen wir; ein lebenslanger Rentenanspruch entsteht bereits nach drei Jahren Beschäftigung bei uns
- Alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, Großraumbus München, Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Flexible Arbeitszeiten
- Die Möglichkeit zu mobilem Arbeiten nach erfolgreicher Einarbeitung
- Neues Rathaus mit modern ausgestatteten Arbeitsplätzen
- Kostenlose Parktickets (nur für alle auswärtigen, nicht im Hauptort Eching wohnenden Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter)
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- Gemeindewohnung nach Verfügbarkeit

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und bitten um Zusendung bis zum **28.12.2021** per E-Mail in einer PDF-Datei (max. 5 MB) an

bewerbung@eching.de

Für Ihre Fragen stehen Ihnen fachlich Frau Hildebrandt (Tel. 089 319000-1001) und tariflich Frau Akkaya (Tel. 089 319000-5005) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Eching fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage unter www.eching.de/Stellenausschreibungen.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte Januar 2022

- 31.12.21 Dr.med.dent (R). Alfred Plötz
Marienplatz 5, 85354 Freising
Tel. 08161 / 94223
01. Dr. Siegfried Bruckdorfer
Neujahr Pfarrer-Weingand-Str. 2, 85410 Haag
Tel. 08167 / 696613
02. Dr. Christian Gradl MSc
Bahnhofstr. 4, 85375 Neufahrn
Tel. 08165 / 3825
06. Dr. Jens-Peter Lentrodt
Hl. Drei Kön. Bahnhofstr. 23a, 85375 Neufahrn
Tel. 08165 / 6099666
- 08./09. Dr. Reinhard Wiesheu sen.
Hauptstr. 10, 85395 Attenkirchen
Tel. 08168 / 1720
- 15./16. Dr. Hans Hecht
Fabrikstr. 8, 85354 Freising
Tel. 08161 / 50351
- 22./23. Dr. Andrea Hollizeck
Freisinger Str. 4, 85391 Allershausen
Tel. 08166 / 3131

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching,
Tel. 089/3790 760

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mo., Die., Do. und Fr. von 09:00 – 12:00 Uhr,
Do. von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen.

Pfarrer Martin Guggenbiller, Sprechzeiten nach Vereinbarung 089/37 90 76-17

Gemeindereferentin Helga Mörtl, Sprechzeiten nach Vereinbarung 0160/98 78 19 59
Sprechzeiten entfallen in den Ferien!

Neu-Andreas - Winterzeit

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst

Dienstag: 08.00 Hl. Messe

Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas

Freitag: 08.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer
Im Augenblick finden in der Kirche St. Johannes der Täufer keine Gottesdienste statt.



Der hundertjährige Kalender im Januar

1. - 3. Jan. Das Jahr beginnt trüb und ungemütlich
6. Jan. Heftiger Schneefall setzt ein
8. Jan. Es bleibt auch in den nächsten Tagen trüb, dazu fällt immer wieder Schnee
15. Jan. Weitere Schneefälle für diesen Tag vorausgesagt
17. Jan. Es wird bitter kalt, die Kälte hält auch in den nächsten Tagen an
19. - 22. Jan. Kälte und Schneefälle dauern an
23. Jan. Es hellt auf, die Schneefälle lassen nach. Dafür setzt wieder eisige Kälte ein
25. Jan. Dies soll nach dem 100 - jährigen Kalender ein eiskalter Tag werden ❄️
- 28.- 31. Jan. Bis zum Monatsende fällt immer wieder Schnee, dazu weht ein eisiger Wind.
Es wird grimmig kalt ❄️ ❄️



Gottesdienste und Veranstaltungen finden nach allgemein inzidenzabhängigen Regelungen statt

Samstag, 01.01.2022 - Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria

18.00 Festgottesdienst

Dienstag, 04.01.2022

08.00 Wortgottesfeier, Frauenbund

Donnerstag, 06.01.2022 -

Erscheinung des Herrn- Epiphanie

08.30 Festgottesdienst in Dietersheim mit Sternsinger und Weihe des Dreikönigswasser

10.00 Festgottesdienst, mit Weihe des Dreikönigswasser u. Abschluss der Sternsingeraktion

Sonntag, 16.01.2022

10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Sonntag, 23.01.2022

08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim

Sonntag, 30.01.2022

08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim

Offener Kleiderschrank

Der offene Kleiderschrank ist wegen Corona bis auf weiteres geschlossen.

Bücherei mit Fairtrade-Tisch

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Freitag 15 - 18 Uhr

Dienstag 18 - 20 Uhr

Mittwoch 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr

Donnerstag 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr

jeden ersten Sonntag im Monat von 11 - 12 Uhr (außer Januar 2022)

Mehr unter www.eching.de/buecherei

bzw. www.eching.buecherei.blog

In der Bücherei gilt die 2G-Regel, Kinder bis 12 Jahre sind davon ausgenommen. Wir bieten wieder Click@Collect an: Bestellen Sie per mail oder telefonisch, wir stellen Ihnen die Medien zusammen und informieren Sie, wann Sie zur Abholung am Büchereieingang kommen können.

Fairtrade -Tisch: wir verkaufen eine Auswahl an Fair Trade Produkten wie Kaffee, Tee, Gewürze etc. und laden Sie herzlich ein, während der Öffnungszeiten dieses Angebot zu nutzen.

Missio Handyaktion:

Handy recyceln - Gutes tun

Alte ausgediente Handys können in der Bücherei in einer Sammelbox abgegeben werden - sie werden entweder wiederverwendet oder recycelt. Anteile des Erlöses erhält missio München für die Unterstützung ihrer weltweiten Projekte. Zudem wird die Umwelt durch "Second-Life-Handys" und Rohstoff- Recycling vor weiterer Ausbeutung geschützt.

Achtung:

In der Zeit vom 24. Dezember bis einschließlich 2. Januar ist die Bücherei geschlossen (auch Click@Collect- Service macht Pause)

Wir wünschen Ihnen viel Glück,

Gesundheit und Wohlergehen im Neuen Jahr!

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

<https://www.magdalenenkirche.de>

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59

(Pfarramt), 089-318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrerin Maral Zahed: Tel.: 08166/5824592

Pfarramt: Mo + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching,

Tel. 089/319 49 59, Pfarramt.Eching@elkb.de

Gottesdienste im Januar in der ev.-luth. Magdalenenkirche, Danziger Straße 6:

Wir freuen uns, Gottesdienst mit Ihnen zu feiern - Bitte beachten Sie jedoch weiterhin unsere Auflagen:

Echinger Forum 12/2021

Gemeinde Eching



Die **Gemeinde Eching** (Landkreis Freising) liegt verkehrsgünstig an den Autobahnen A 9 und A 92 und verfügt über einen eigenen S-Bahn-Anschluss (S1). Wir befinden uns stets im Wachstum sowie Wandel und dies wäre ohne unsere motivierten Arbeitskräfte nicht möglich.

Als öffentlicher Arbeitgeber fokussieren wir uns auf das Wohlergehen aller Menschen, welche in Eching leben und arbeiten. In der Gemeindeverwaltung und den dazugehörigen Einrichtungen sorgen circa 220 Beschäftigte für die tägliche Lebensqualität der rund 14.500 Einwohner. Um den Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir unseren Beschäftigten zahlreiche berufliche Entfaltungsmöglichkeiten, ohne dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu vernachlässigen.

Möchten auch Sie ein Teil des motivierten Teams werden?

Wir bieten Ihnen **ab sofort** eine auf **zwei Jahre befristete Teilzeit- oder Vollzeitstelle** (39 Wochenstunden) als

Verwaltungsfachwirt (m/w/d)
für die Leitung des Sachgebiets
öffentliche Sicherheit und Ordnung

Die Stelle ist wegen Elternzeit zunächst auf zwei Jahre befristet.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Leitung des Sachgebiets Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Gehobene Sachbearbeitung im Bereich Erlass und Vollzug der sicherheits- und ordnungsrechtlichen Verordnungen und Satzungen, Vollzug des allgemeinen Sicherheitsrechts einschließlich Großveranstaltungen, Marktwesen, Bestattungs- und Friedhofsangelegenheiten
- Bestellung zum Standesbeamten (m/w/d) und Sachbearbeitung im Bereich Personenstandswesen sowie die Durchführung von Eheschließungen
- Vorbereitung und Durchführung von allgemeinen Wahlen, Volksbegehren, Volksentscheiden, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden
- Planung und Bewirtschaftung des Budgets

Ihr Profil

- Abgeschlossene Fachprüfung II für Verwaltungsangestellte (AL II / BL II)
- Einschlägige Fach- und Rechtskenntnisse im Verwaltungsrecht; wünschenswert sind Kenntnisse im Sicherheitsrecht
- Sehr gute EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung der MS-Office-Programme
- Befähigung zum Standesbeamten (m/w/d) bzw. die Bereitschaft, diese nach den personenstandsrechtlichen Vorschriften zu erwerben
- Führungs- und Sozialkompetenz
- Gute und rechtssichere Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit
- Engagement, Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten

Unser Angebot

- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung nach dem TVöD bis zur Entgeltgruppe 10
- Betriebsrente – und das ohne Kosten für Sie, denn die Beiträge zahlen wir; ein lebenslanger Rentenanspruch entsteht bereits nach drei Jahren Beschäftigung bei uns
- Alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, Großraumzulage München, Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Flexible Arbeitszeiten
- Die Möglichkeit zu mobilem Arbeiten nach erfolgreicher Einarbeitung
- Neues Rathaus mit modern ausgestatteten Arbeitsplätzen
- Kostenlose Parktickets (nur für alle auswärtigen, nicht im Hauptort Eching wohnenden Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter)
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- Gemeindeförderung nach Verfügbarkeit

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und bitten um Zusendung bis zum **28.12.2021** per E-Mail in einer PDF-Datei (max. 5 MB) an

bewerbung@eching.de.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen fachlich Frau Hildebrandt (Tel. 089 319000-1001) und tariflich Frau Akkaya (Tel. 089 319000-5005) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Eching fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage unter www.eching.de/Stellenausschreibungen.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.





Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

Ježad hama an Dreeg im Schachterl

Zerscht wars Corona, dann Delta und ježad is Omikron draus worn. Des heat si scho so o wia Omnibus und dea kimmt weit umaranand und Leit schtengan eng beiananda. Oiso im groussn und ganzn a schlechta Jahresamfang.

I hob ma eigentli voagnumma, i schreib nimma drüba, aba des ziaght se, wei ma mia des ned weggabringan. Olle song, wieas gäht, aba koana machts. Euso machas wieda an lok-daun und a Ruah is.

Übrigens, wissen Sie, was a Busta is? I a ned. Oiso hob i nochgschaugt im Langscheid, es werd ja ois amerikanisch und hoast: „boost“: heben, in die Höhe treiben, nachhelfen, Auftrieb geben. Und Booster hoast: Verstärkung, Zusatz. Do schau i grad noch und sig, das dea Langscheid vo 1983 is, domois hod des a gans a andare Bedeitung ghabt. Heid hoasts eifach, muaß ma hom und featig.

Oiso dea Briaf war desmoi an Olle und Leidl denkts dro, das neamads a Gsundheit vashenga ko.

Übrigens, mia hom zwoa nei Schtraßn in Eching, de Pommern-Schtraß gäht parallel zua de S-Bahngleis. Des anda is de Sudeten-Schtraß und de gäht parallel zua Pommern-Schtraß und ko ma blos üba de Böhmawoidschtraß erreichen.

Im neia Joar dann eus Guade,

Eahna Xare

Begrenzte Besucherzahl mit medizinischer Maske; Hausgemeinschaften dürfen direkt nebeneinander sitzen, keine Teilnahme für aktuell COVID 19 positiv Getestete oder Personen, die unter Husten und Fieber leiden; Bitte um Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln vor, während und nach dem Gottesdienst. Vielen Dank für Ihre Verständnis!

2. 01., 11 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

9. 01., 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin M: Zahed)

16. 01., 10 Uhr Gottesdienst (Prädin A. Sachs)

23. 01., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

30. 01., 11 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

Weitere Termine:

(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Alle Gruppen und Kreise finden unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und der 3G+ - Regel statt! Es kann entsprechend der aktuellen Lage zu kurzfristigen Änderungen und Absagen kommen!

SeniorInnen-Treff: 05.01. um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum (3G+) – unter Vorbehalt

Frauenkreis: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

Mütter-Still-Treffen / Krabbelgruppe:

Dienstag 13:30 Uhr, kontakt@kisti.info, 0160-93878947

Magdalenenchor: Mittwoch 19:30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

Sonstige Termine:

11.01. um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe (3G+)

Kontakt: kontakt@kisti.info,

Tel.: 0160 93 87 89 47

13.01. um 19 Uhr: Bibelgesprächskreis, Gemeindezentrum (3G+)

14.01., 16-17 Uhr: Konfi-Treff im Gemeindezentrum (3G+)

18.01. um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe, Kontakt: kontakt@kisti.info, Tel.: 0160 93 87 89 47

25.01. um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe, Kontakt: kontakt@kisti.info, Tel.: 0160 93 87 89 47

27.01. um 19 Uhr: Bibelgesprächskreis, Gemeindezentrum (3G+)

Alle Gruppen und Kreise finden unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und der 3G+ - Regel statt! Es kann entsprechend der aktuellen Lage zu kurzfristigen Änderungen und Absagen kommen!

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage: <https://www.magdalenenkirche.de/>

VdK Eching - Stammtisch des VdK Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen Feiertage um 15:00 Uhr im ASZ

AA-Meeting in Eching
Evangelische Kirche Danziger Straße 6
Jeden Montag von 19.00-21.00 Uhr
Rollstuhlgerecht /Rauchfrei /
Kontakt: Hans 0175/4003436 SeniorInnen-Treff: 08.12.2021 um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum (3G+)

Jubiläen, Geburtstage, Meetings...

Fragen Sie nach unseren günstigen
Übernachtungs-Arrangements
und auch nach den Weekendpauschalen!

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089 / 622 45 100





Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis



Natürlich fit und vital
ST. GEORG-APOTHEKE
Bettina Colombo-Eggerer

Sparaktionen und Dauertiefpreise



Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!



Vorbestellung per App



Parkplätze vor Ort

Eching – im REWE-Markt

Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8:30 - 20:00 Uhr



www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgapoech@aol.com

Wirtsberg Pension & Cafe



Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

www.wein-und-more.de

Italien
Lugana 0,75l



Öffnungszeiten:

Fr. 14 - 16 und Sa. 9 - 13 Uhr

Wein und More

Frühlingstr. 16 Eching 089/319 028 11

Wie gut kennen Sie Eching?

Gesucht war die Theresienkapelle nördlich des Ortes, über deren Eingang die Statue steht.



KLEINANZEIGEN

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf,
Internet - Einstellen von TV-Geräten,
Einrichten von Smartphones und Tablets Tel.:
0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Mi. 05.01.
Anzeigenschluss Mo. 17.01.
Erscheinungstermin Fr. 28.01.



ELEKTRO WAGNER

GmbH & Co. KG

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Gemeinde Eching



Die **Gemeinde Eching** (Landkreis Freising) liegt verkehrsgünstig an den Autobahnen A 9 und A 92 und verfügt über einen eigenen S-Bahn-Anschluss (S 1). Wir befinden uns stets im Wachstum sowie Wandel und dies wäre ohne unsere motivierten Arbeitskräfte nicht möglich.

Als öffentlicher Arbeitgeber fokussieren wir uns auf das Wohlergehen aller Menschen, welche in Eching leben und arbeiten. In der Gemeindeverwaltung und den dazugehörigen Einrichtungen sorgen circa 220 Beschäftigte für die tägliche Lebensqualität der rund 14.500 Einwohner. Um den Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir unseren Beschäftigten zahlreiche berufliche Entfaltungsmöglichkeiten, ohne dabei die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu vernachlässigen.

Möchten auch Sie ein Teil des motivierten Teams werden? Wir bieten Ihnen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle in Teilzeit oder Vollzeit (39 Wochenstunden)** als

Verwaltungsfachwirt (m/w/d)

für die Leitung des Bürgerbüros im Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Leitung des Bürgerbüros im Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Gehobene Sachbearbeitung in den Bereichen Bürgerservice, Einwohnermelde- und Passamt, soziale Angelegenheiten (Obdachlosenunterbringung, Notunterkunftsanlage etc.), Gewerbe- und Gaststättenrecht, Fundsachen, Jagd- und Fischereiangelegenheiten
- Bestellung zum Standesbeamten (m/w/d) sowie Mitarbeit im Bereich Personenstandswesen und Durchführung von Eheschließungen
- Mitarbeit beim Vollzug des allgemeinen Sicherheitsrechts einschließlich Veranstaltungsgenehmigungen, bei der Sozialversicherung (Rentenanträge) sowie bei der Vorbereitung und Durchführung von allgemeinen Wahlen, Volksbegehren, Volksentscheiden, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden
- Planung und Bewirtschaftung des Budgets

Ihr Profil

- Abgeschlossene Fachprüfung II für Verwaltungsangestellte (AL II bzw. BL II)
- Sehr gute EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung der MS-Office-Programme
- Befähigung zum Standesbeamten (m/w/d) bzw. die Bereitschaft, diese nach den personenstandsrechtlichen Vorschriften zu erwerben
- Kommunikationsfähigkeit, Teamgeist und Eigeninitiative
- Selbstständige Arbeitsweise und Organisationstalent

Unser Angebot

- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung nach dem TVöD bis zur Entgeltgruppe 10
- Zusätzliche betriebliche Altersversorgung – und das ohne Kosten für Sie, denn die Beiträge zahlen wir; ein lebenslanger Rentenanspruch entsteht bereits nach drei Jahren Beschäftigung bei uns
- Alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, Großraumzulage München, Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- Flexible Arbeitszeiten
- Neues Rathaus mit modern ausgestatteten Arbeitsplätzen
- Kostenlose Parktickets (nur für alle auswärtigen, nicht im Hauptort Eching wohnenden Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter)
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- Gemeindeförderung nach Verfügbarkeit

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und bitten um Zusendung bis zum **28.12.2021** per E-Mail in einer PDF-Datei (max. 5 MB) an

bewerbung@eching.de

Für Ihre Fragen stehen Ihnen fachlich Frau Hildebrandt (Tel. 089 319000-1001) und tariflich Frau Akkaya (Tel. 089 319000-5005) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Eching fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage unter www.eching.de/Stellenausschreibungen.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



M / Ökostrom Regional

Erneuerbare Energie aus der Region

Mit M-Ökostrom Regional unterstützen Sie aktiv die Energiewende in Ihrer Region. Denn Ihr Ökostrom stammt zu 100 % aus Erneuerbare-Energien-Anlagen im Raum München. Außerdem fließt ein Förderbeitrag direkt in neue Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Sonne und Wasser.

Entscheiden auch Sie sich für den regionalen Ökostrom der Stadtwerke München, Ihrem verlässlichen Partner für Strom und Erdgas – kundenfreundlich, fair und fest in der Region verankert.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de  **0800 0 796 333 (kostenfrei)**

Jetzt beraten
lassen – kostenlos
und unverbindlich!
0800 0 796 333